

DATEN UND FAKTEN

# Chemiemärkte weltweit



**Umsatz, Verbrauch, Handel und Investitionen    Stand: Juli 2024**

# Inhaltsübersicht I

- ◆ Globale Chemiemärkte
  - ◆ Länderranking nach Umsatz und Verbrauch
  - ◆ Veränderung der Bedeutung der Regionen
  - ◆ Marktgrößen (Verbrauch): Rankings und Veränderungen
  - ◆ Verbrauch pro Kopf nach Ländern
  - ◆ Produktionswachstum der letzten Jahre nach Ländern und Regionen
- ◆ Weltweiter Handel
  - ◆ Globale Exporte von Chemikalien
  - ◆ Länderrankings
  - ◆ Außenhandelsalden nach Regionen
  - ◆ Handel nach Sparten
- ◆ Weltweite Investitionen

# Inhaltsübersicht II

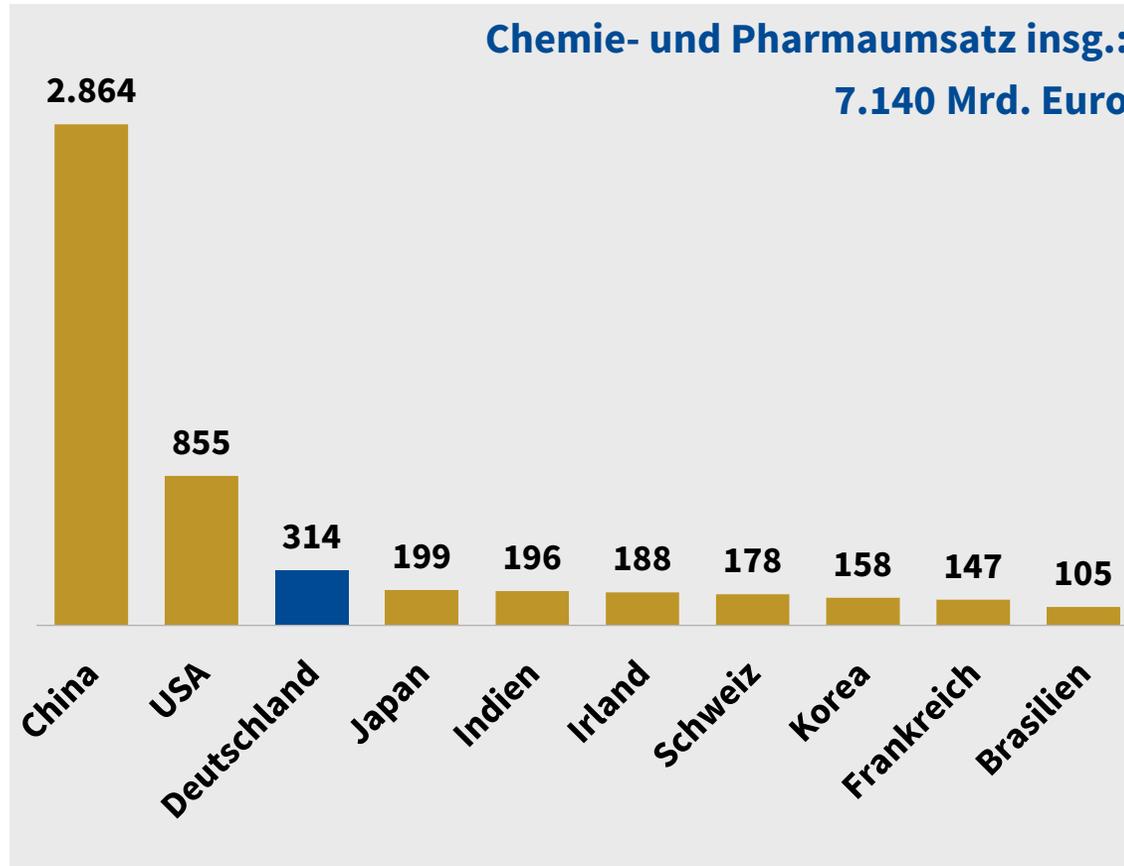
- ◆ Deutsche Chemie weltweit
  - ◆ Exporte, Importe, Außenhandelssaldo
  - ◆ Exporte nach Ländern
  - ◆ Handel mit der EU, China und den USA
  - ◆ Importdruck
  - ◆ Direktinvestitionen
  - ◆ Auslandsinvestitionen in Sachanlagen

CHEMIEMÄRKTE WELTWEIT

# Globale Chemiemärkte

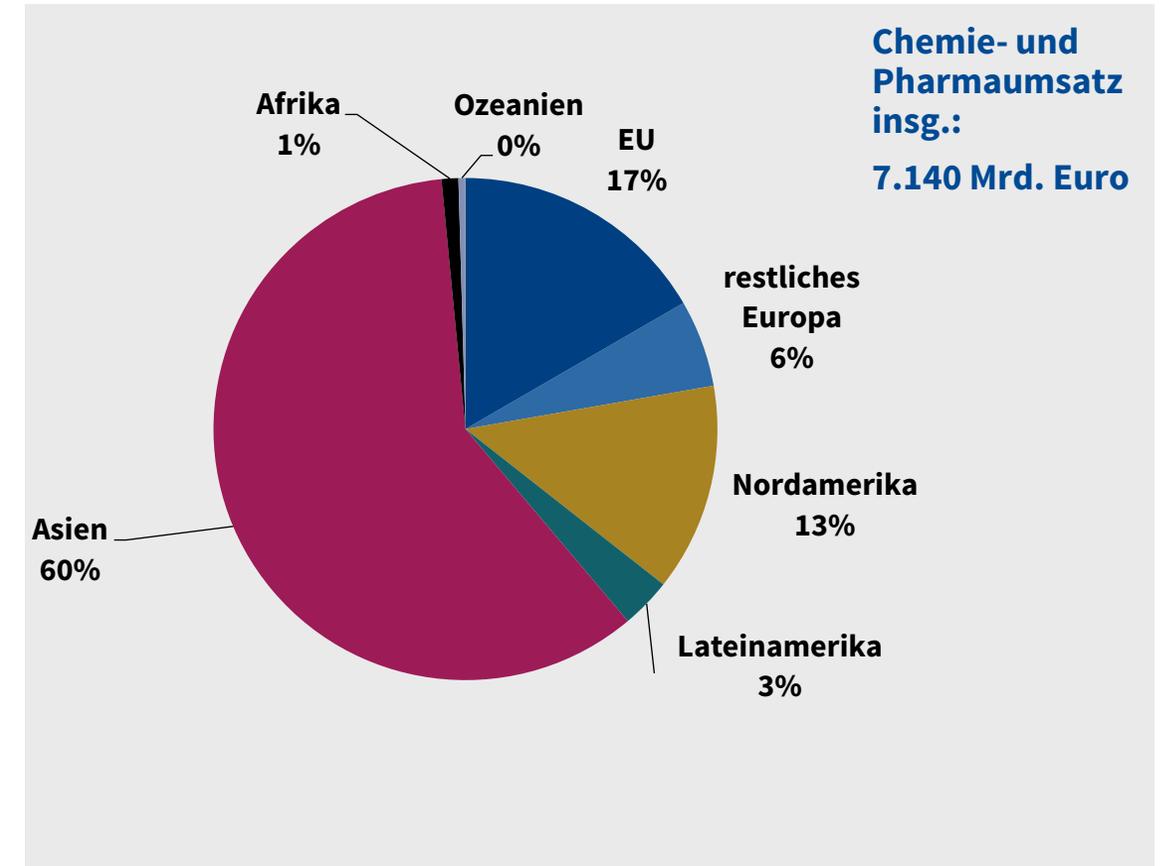
# Deutschland auf Platz 3 – Europa zweitwichtigster Produzent

TOP 10 Chemie- und Pharmaproduzenten der Welt  
Chemie- und Pharmaumsätze in Milliarden Euro, 2023



Quellen: Chemdata International, VCI

Chemie- und Pharmaumsatz nach Regionen  
Anteile am Weltchemieumsatz 2023

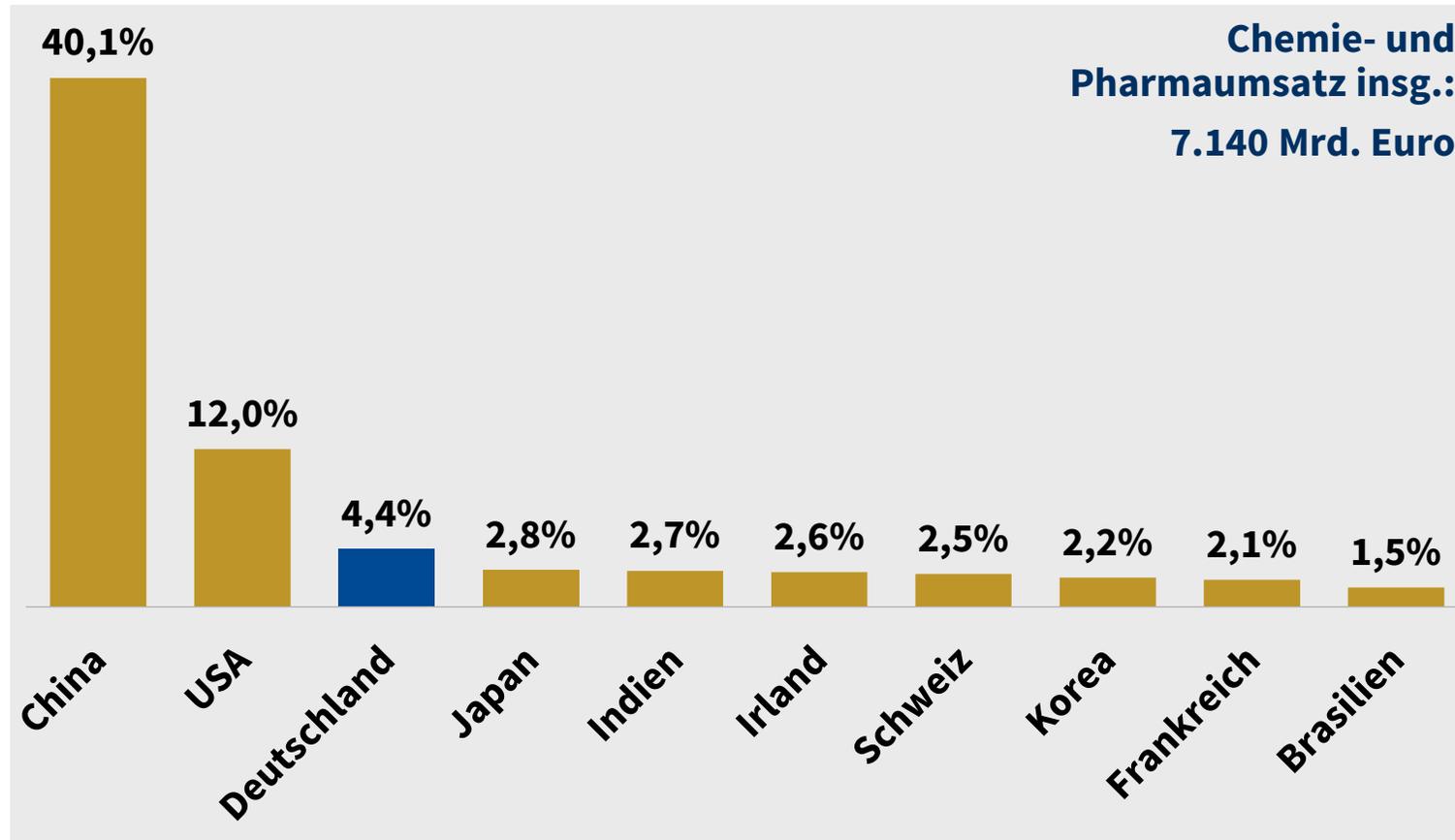


Anmerkung: Internationale Daten weichen von Destatis Daten ab.

# D auf Platz 3 – 10 größten Länder produzieren 73 Prozent der weltweiten Umsätze

## TOP 10 Chemie- und Pharmaproduzenten der Welt

Anteile an weltweiten Chemie- und Pharmaumsätzen, 2023



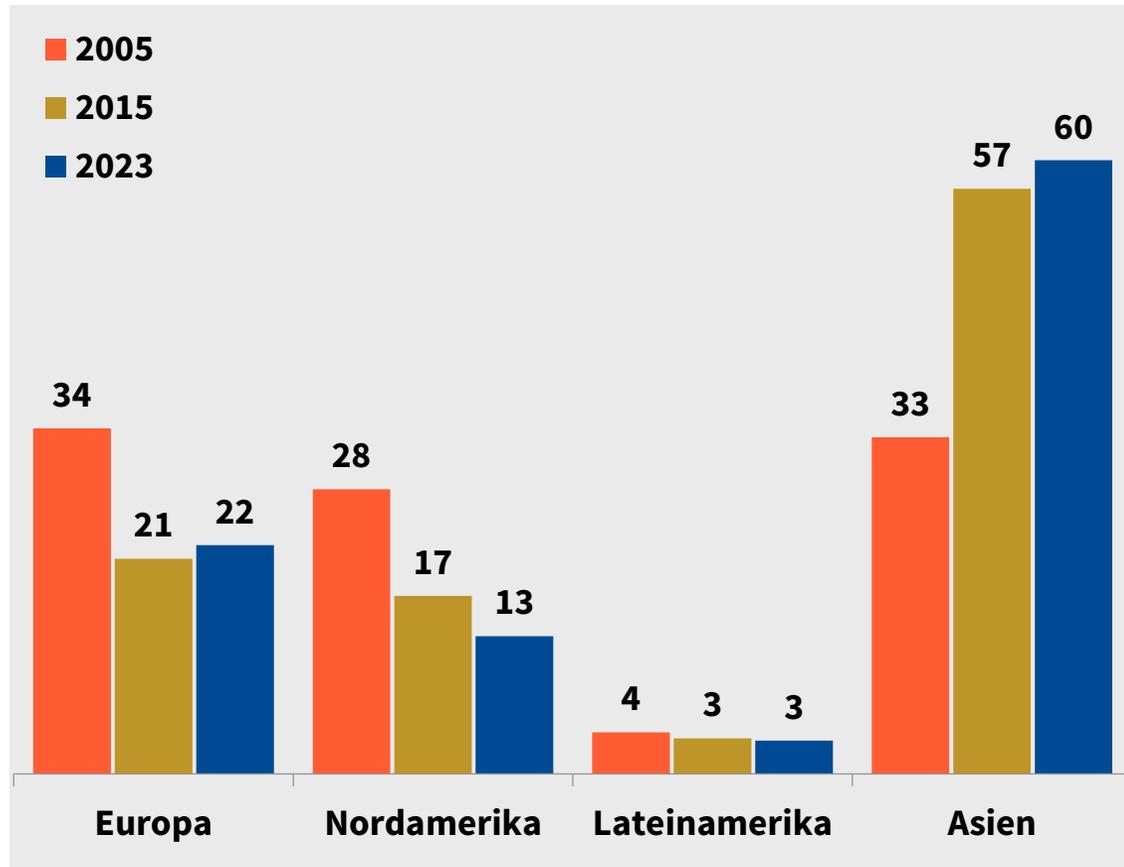
- China führt mit großem Abstand das internationale Ranking.
- Deutschland gewinnt gegenüber Japan weiter an Boden.
- Die restlichen Länder der TOP 10 mit nahezu gleichen Anteilen. Hier kommt es immer wieder zu Platzierungswechseln.

Quellen: Chemdata International, VCI

Anmerkung: Internationale Daten weichen von Destatis Daten ab.

# Asien ist größter Chemieproduzent und gewinnt Anteile

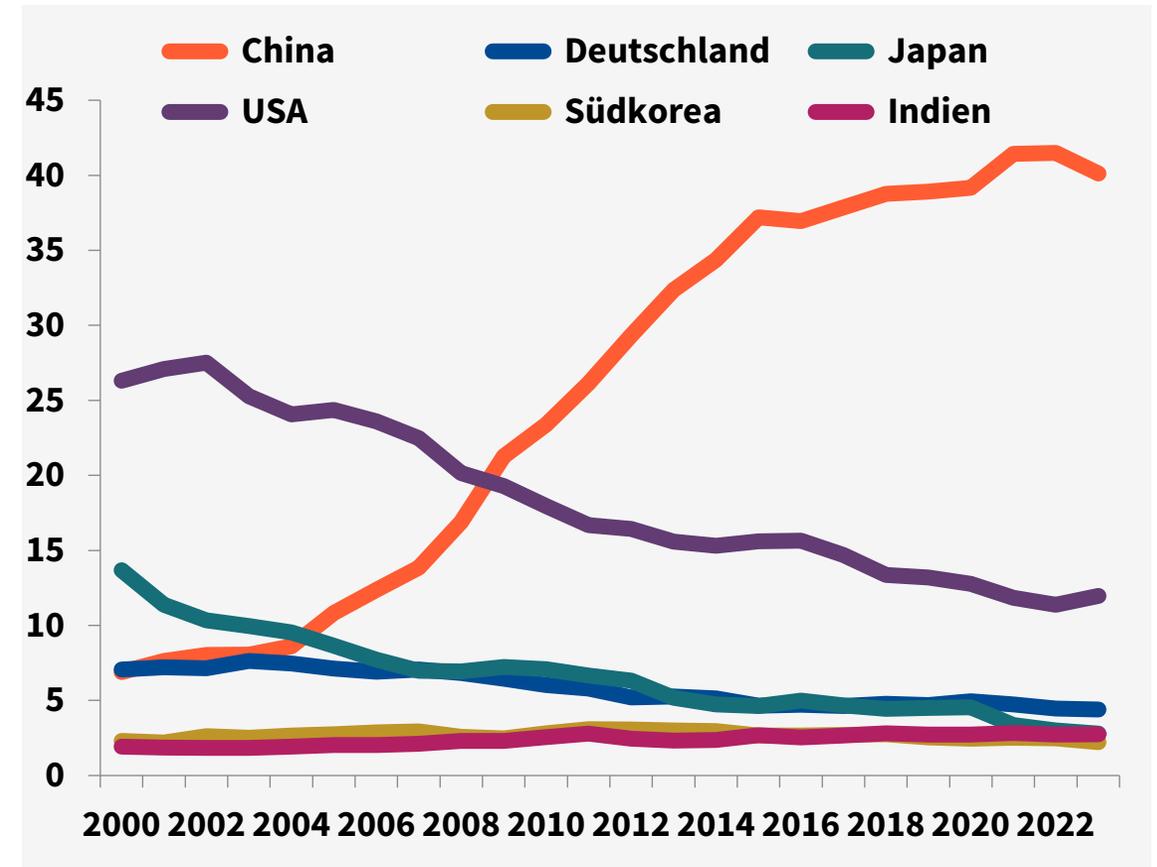
## Chemie- und Pharmaumsätze nach Regionen Anteile am Weltchemieumsatz in Prozent



Quellen: Chemdata International, VCI

## Umsatzanteile großer Chemieländer

Anteile am globalen Chemie- und Pharmaumsatz in Prozent

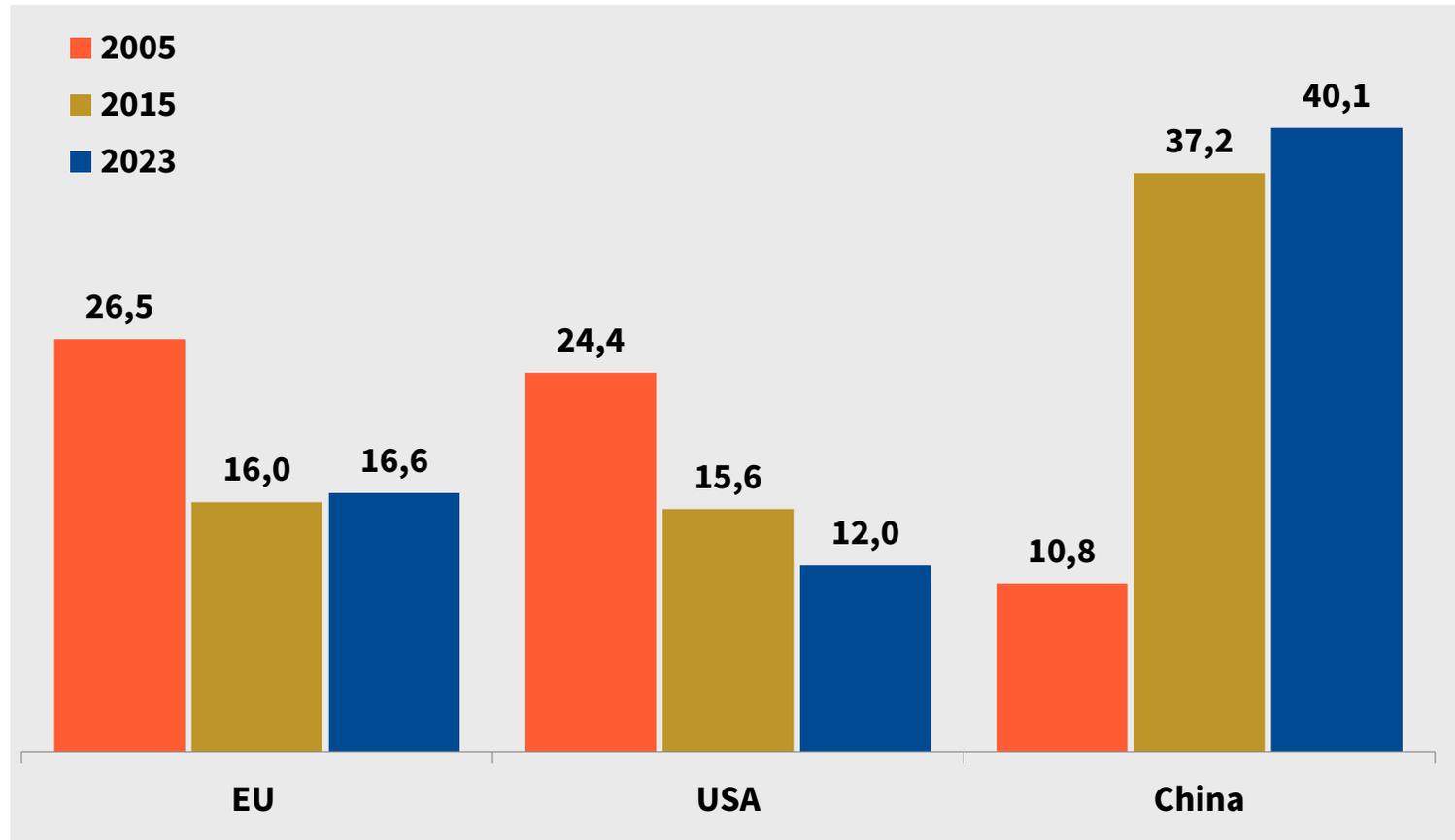


Quellen: Chemdata International, VCI

# China gewinnt – EU behauptet sich

## Chemie- und Pharmaumsätze EU, USA, China

Anteile an weltweiten Chemie- und Pharmaumsätzen in Prozent



Quellen: Chemdata International, VCI

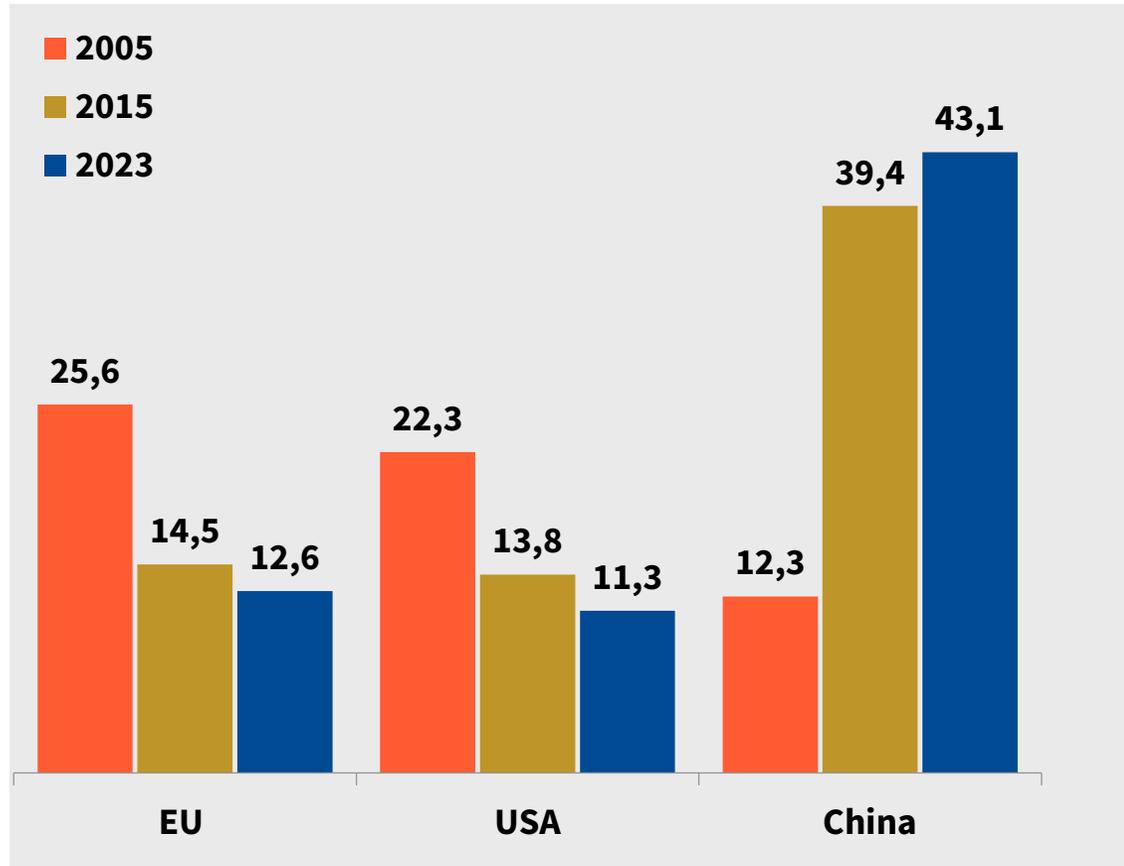
Anmerkung: Internationale Daten weichen von Destatis Daten ab.

- China konnte seine Anteile in den letzten Jahren nahezu stetig ausbauen. Die Dynamik des Zuwachses nimmt aber ab.
- Die EU konnte zuletzt dank starker Zuwächse bei Pharmazeutika ihren Anteil am weltweiten Markt leicht ausweiten.
- Die USA verloren dagegen weiter an Bedeutung.

# EU verliert bei Chemie etwas – gewinnt aber bei Pharma deutlich

## Chemieumsätze EU, USA, China

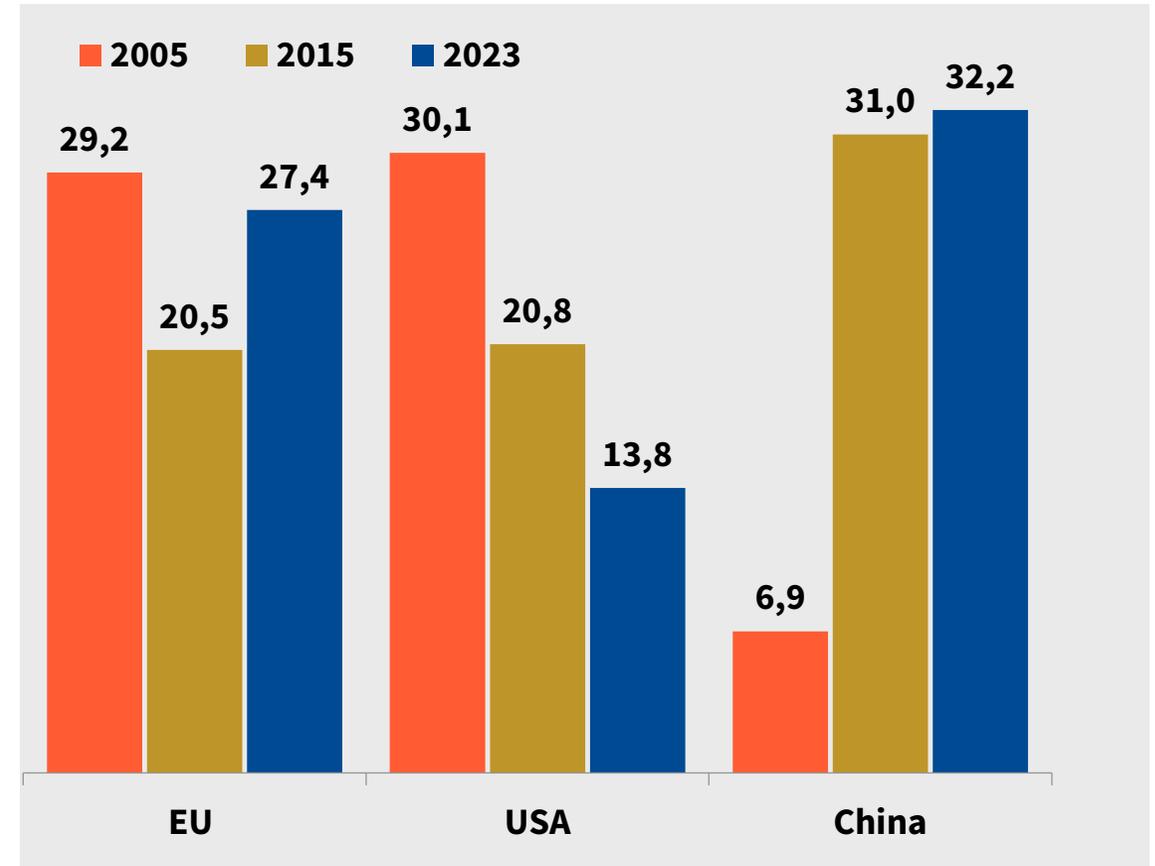
Anteile am weltweiten Chemieumsatz in Prozent



Quellen: Chemdata International, VCI

## Pharmaumsätze EU, USA, China

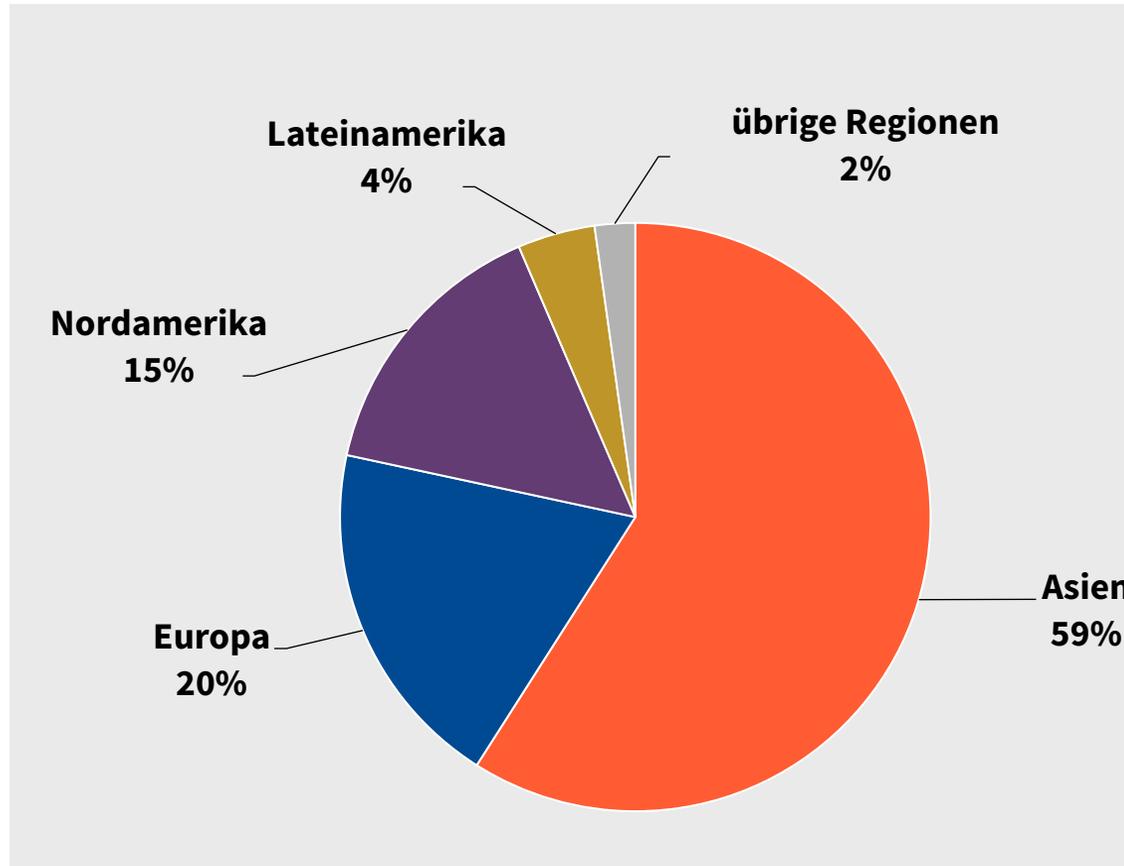
Anteile am weltweiten Pharmaumsatz in Prozent



# Asien ist auch mit Abstand der größte Chemiemarkt weltweit

## Chemie- und Pharmaverbrauch nach Regionen

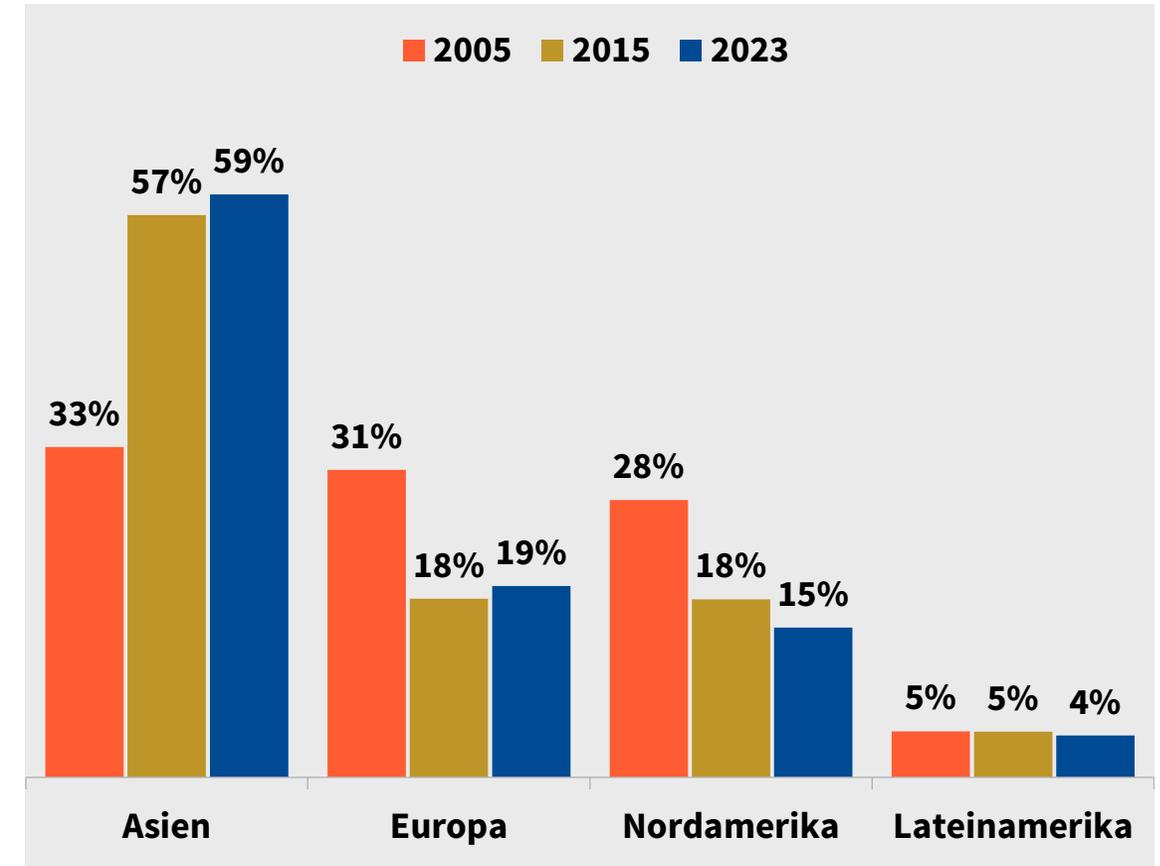
Anteile der Regionen am weltweiten Verbrauch 2023



Quellen: Chemdata International, VCI

## Weltchemieverbrauch nach Regionen

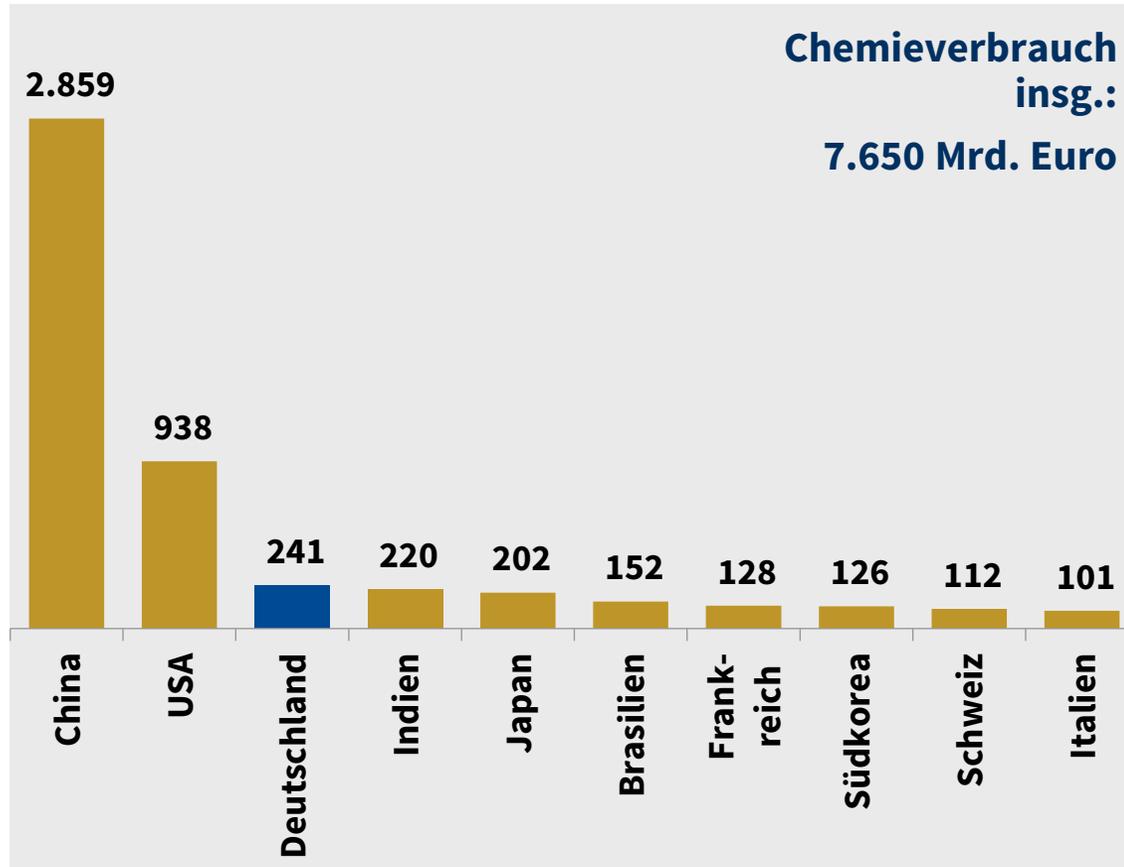
Anteil am Weltchemieverbrauch



Verbrauch = Umsatz + Import - Export

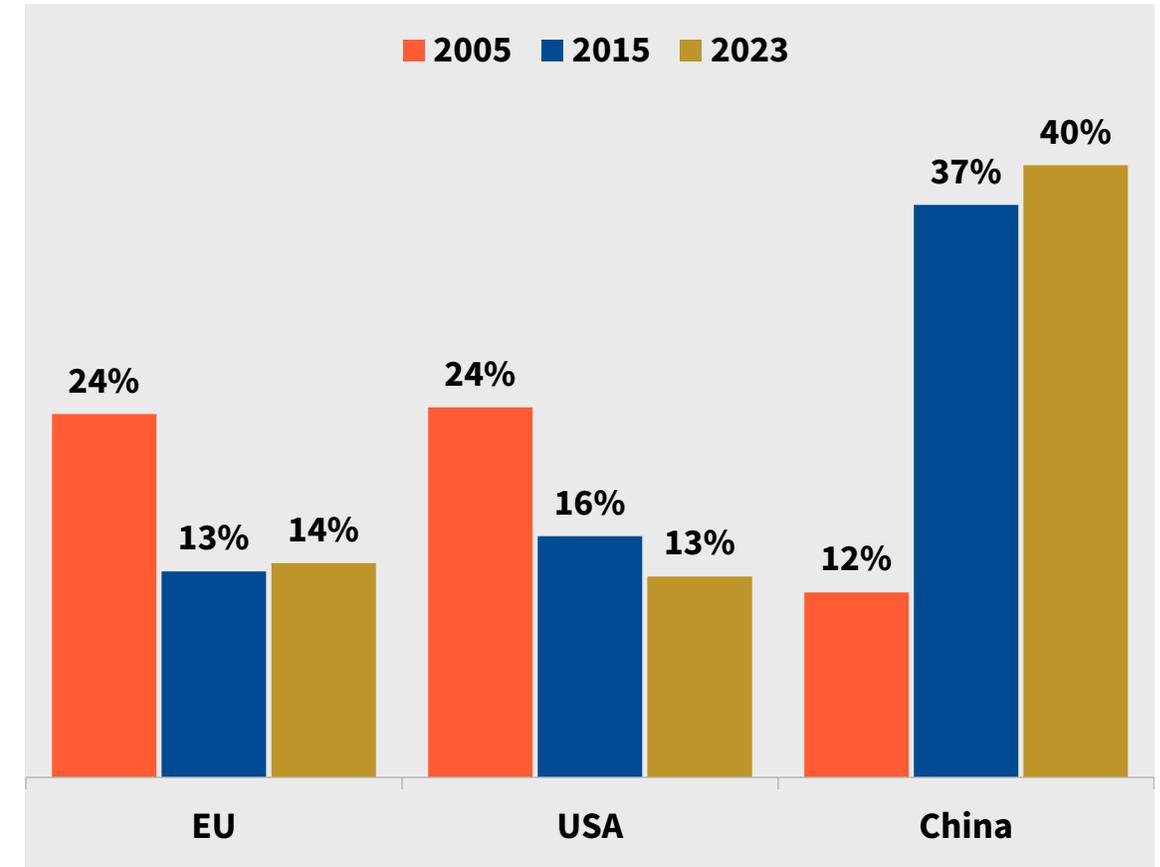
# Deutschland ist der drittgrößte Chemie- und Pharmamarkt

TOP 10 Chemie- und Pharmamärkte der Welt  
Chemie- und Pharmaverbrauch in Milliarden Euro, 2023



Quellen: Chemdata International, VCI

Weltchemieverbrauch EU, USA, China  
Anteil am Weltchemieverbrauch

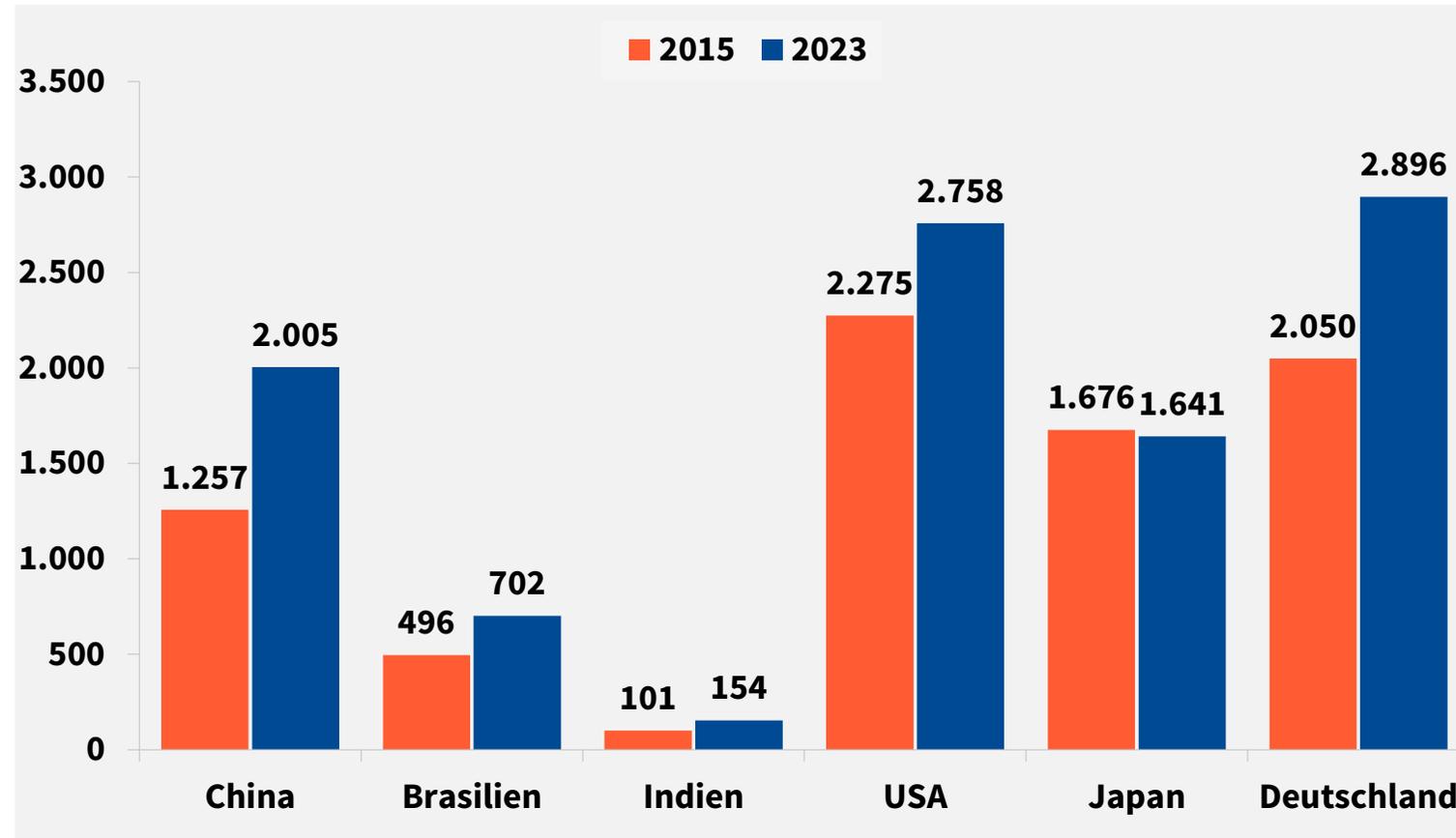


Verbrauch = Umsatz + Import - Export

# Noch hohes Potenzial beim Verbrauch in den meisten Schwellenländern

## Verbrauch chemisch-pharmazeutischer Erzeugnisse pro Kopf

In Euro

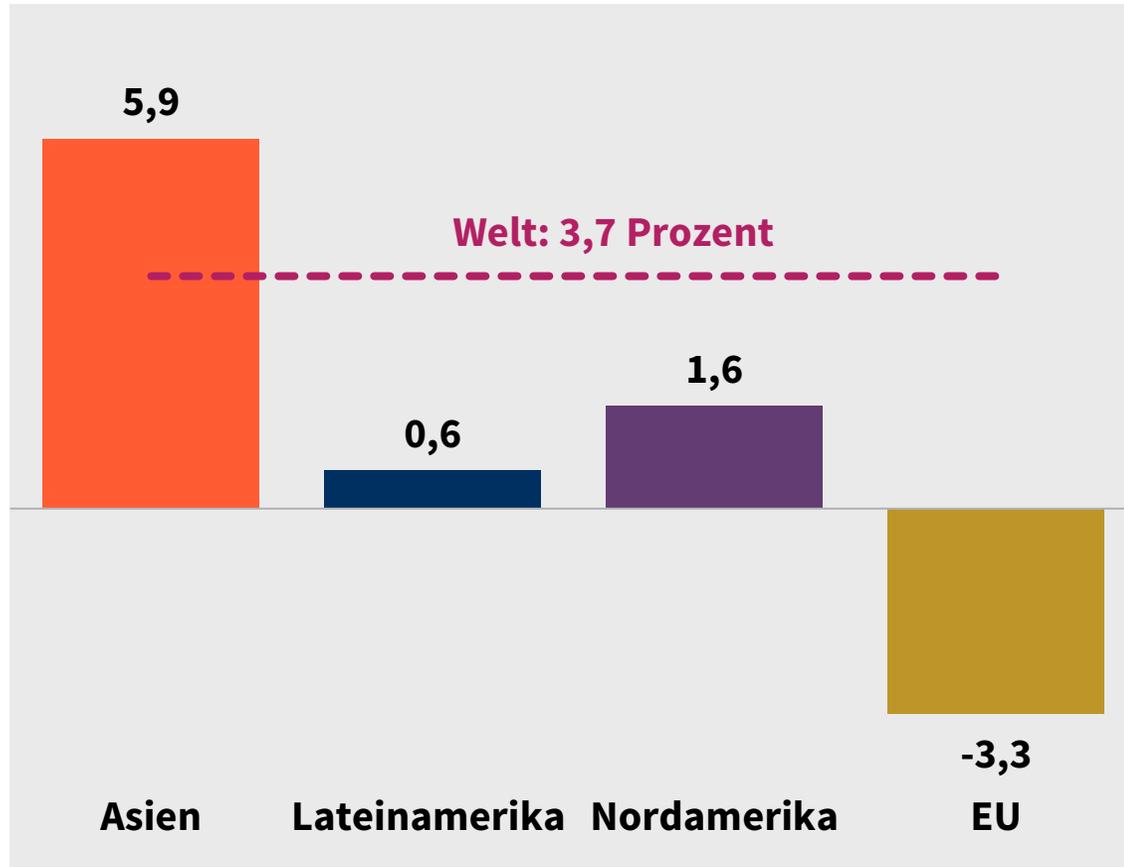


Quellen: Chemdata International, VCI

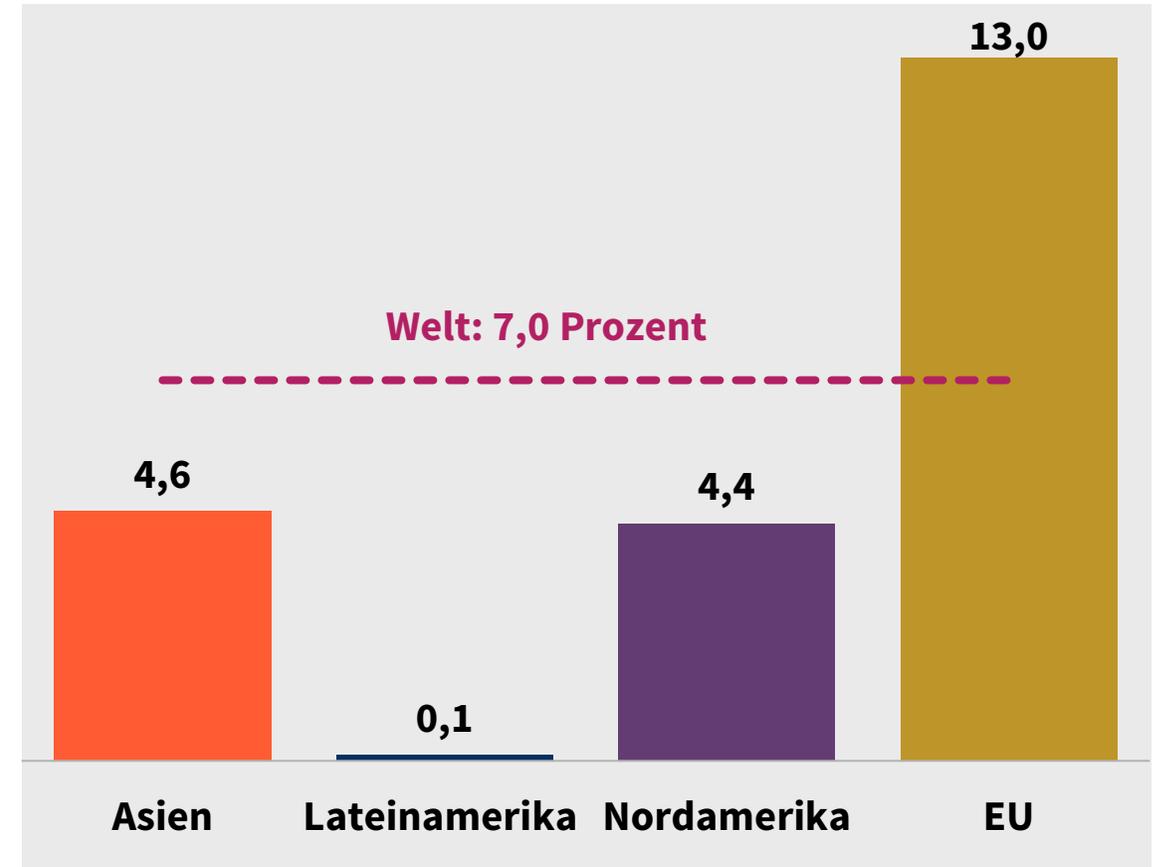
- Der Verbrauch pro Kopf in den Schwellenländern liegt häufig noch weit unter dem Verbrauch in den Industrieländern.
- Nur in China reicht der Pro-Kopf-Verbrauch schon an die Industrieländer heran.
- Das zukünftige Wachstumspotenzial der Nachfrage nach chemisch-pharmazeutischen Produkten bleibt hoch.

# Chemieproduktion in Asien wächst überdurchschnittlich – Europa ist stark bei Pharma

Durchschnittliche jährliche Wachstumsraten der Produktion von 2020-2023 nach Regionen  
in Prozent, **Chemieproduktion (ohne Pharma)**



in Prozent, **Pharmaproduktion**

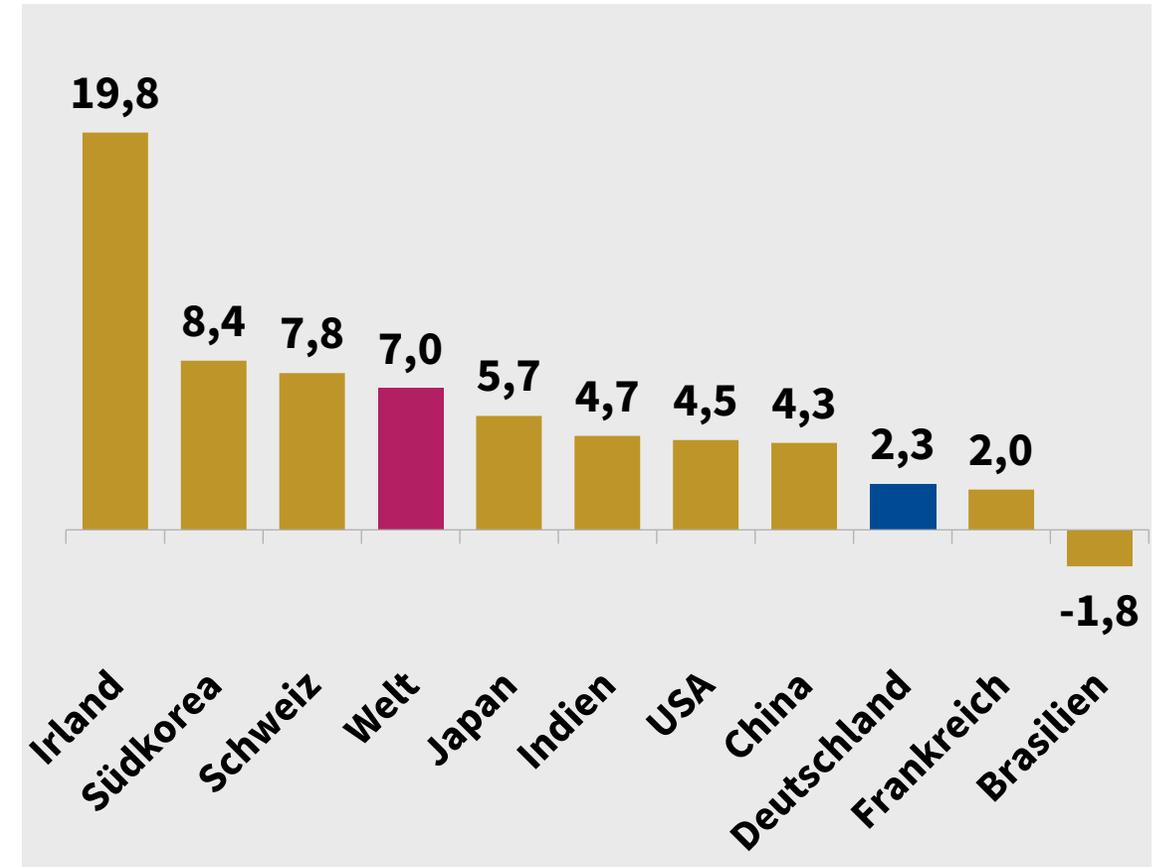
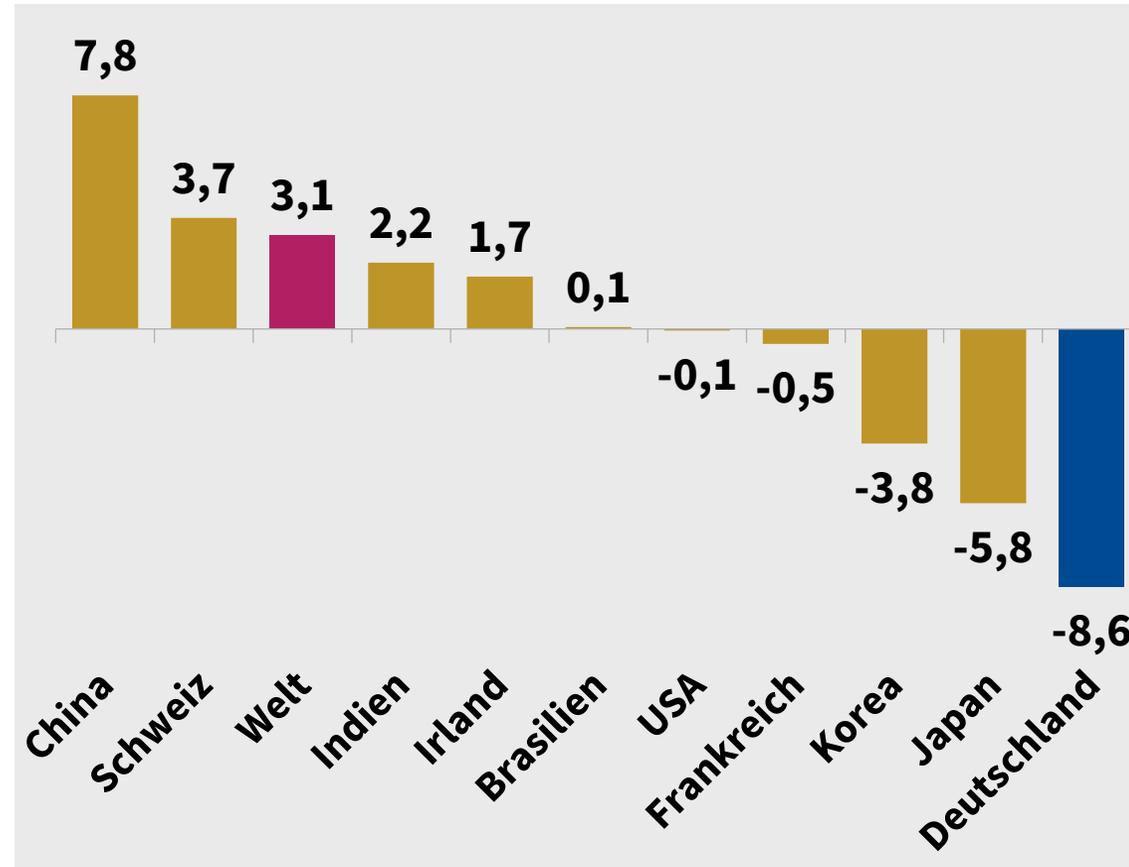


Quelle: Chemdata International, VCI

# Industrierezession und Energiekrise bremste Wachstum in der Chemie

## Pharma weltweit wachstumsstark

Durchschnittliche jährliche Wachstumsrate 2020-2023 der Produktion der 10 größten Länder in Prozent



Quellen: Chemdata International, VCI

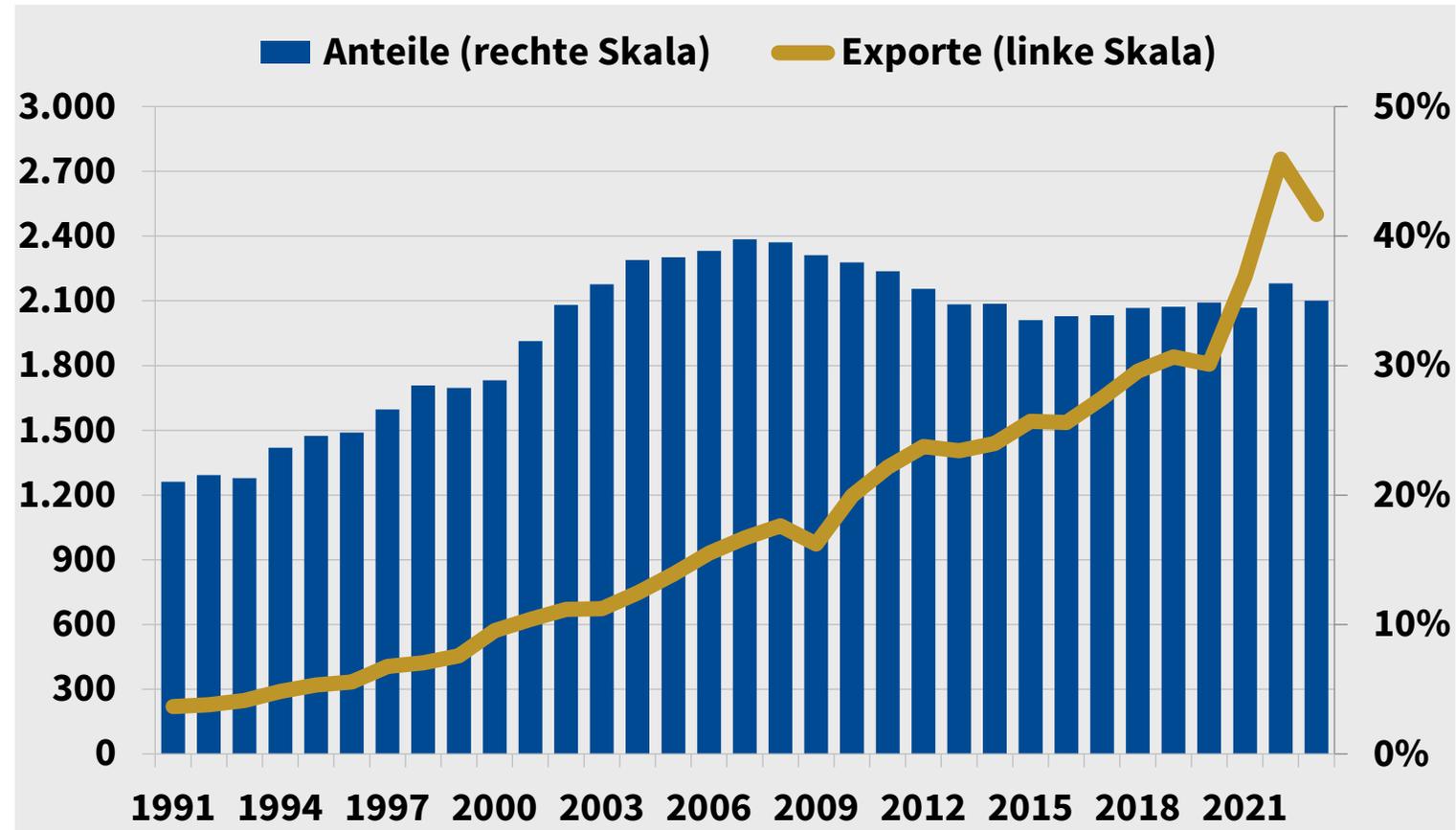
CHEMIEMÄRKTE WELTWEIT

# Weltweiter Handel

# Industrieschwäche bremst 2023 das weltweite Handelsvolumen

## Chemie- und Pharmaexporte und Anteil am Chemie- und Pharmaumsatz

Exporte in Milliarden Euro und Anteile in Prozent

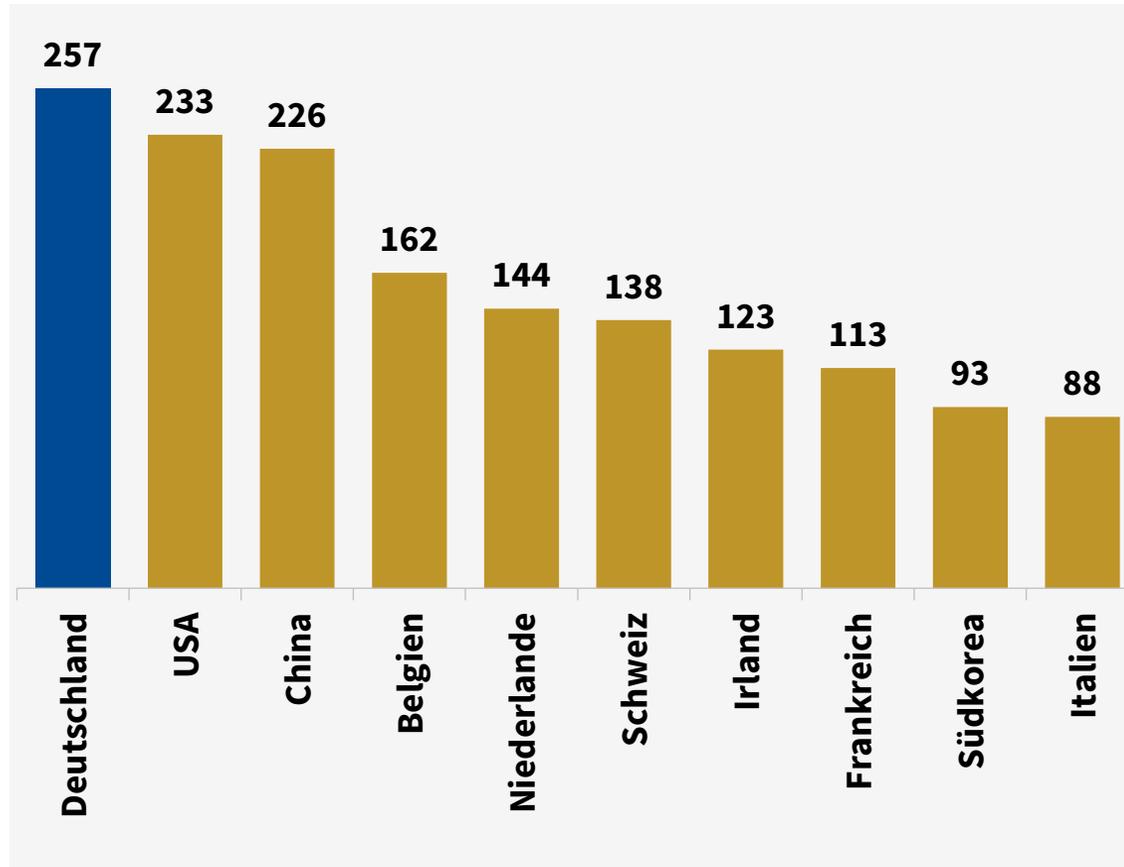


Quellen: Chemdata International, VCI

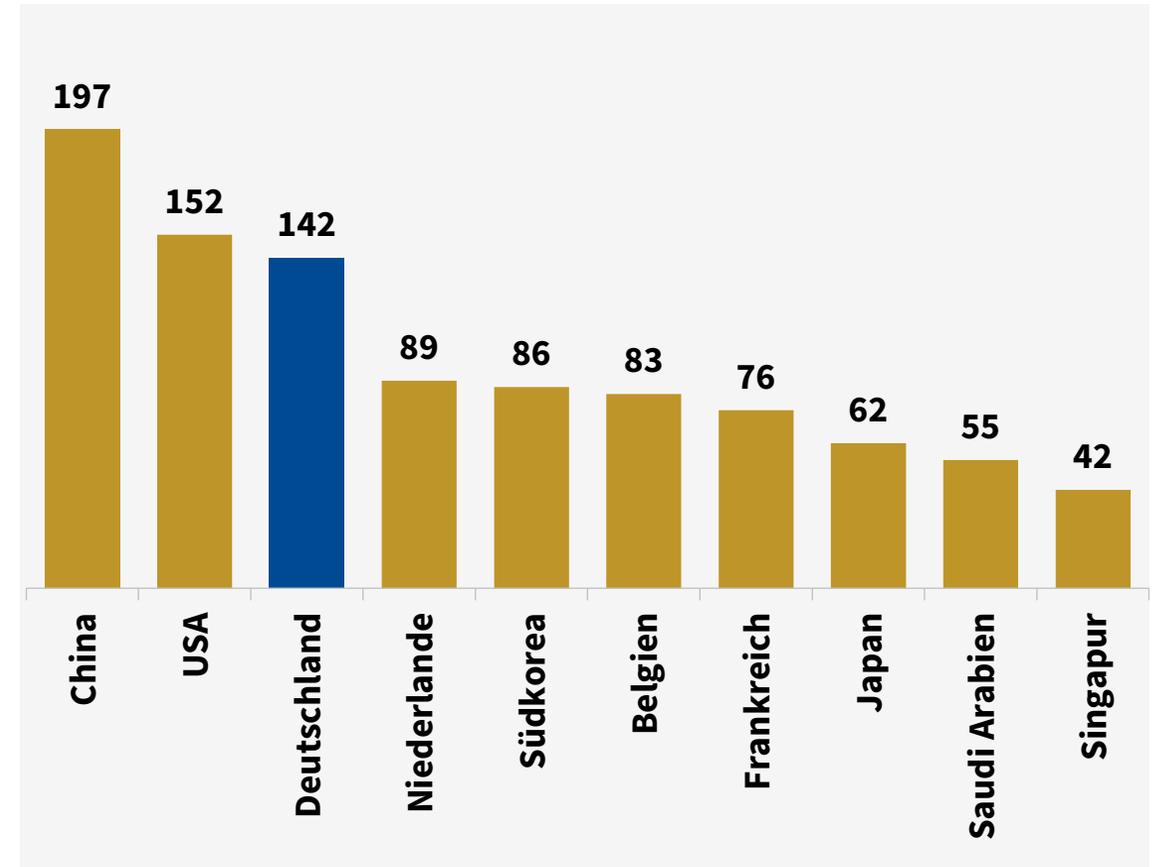
- Die Corona-Krise führte 2020 – ähnlich wie auch 2009 – zu einer Abnahme des weltweiten Handelsvolumens.
- 2021 und 2022 nahmen die Exporte sehr dynamisch zu – vor allem getrieben durch stark steigende Preise.
- 2023 führten abnehmende Preise und die einsetzende weltweite Industrieschwäche zur Abnahme des Handelsvolumens.

# Deutschland kann Platz 1 noch behaupten – Ohne Pharma landet Deutschland auf Platz 3

TOP 10 Chemie- und Pharmaexporteure  
In Milliarden Euro, 2023



TOP 10 Chemieexporteure (ohne Pharma)  
In Milliarden Euro, 2023

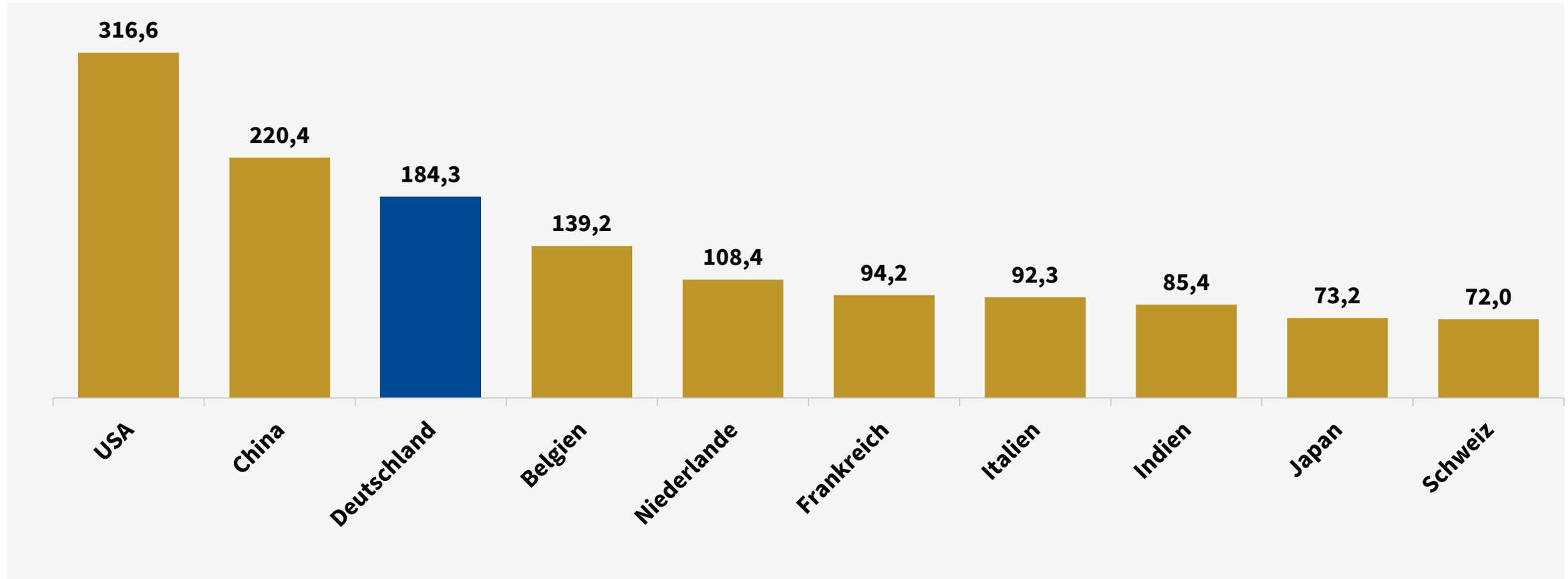


Quellen: Chemdata International, VCI

# USA und China sind die größten Importeure

## TOP 10 Chemie- und Pharmaimporteure

In Milliarden Euro, 2023

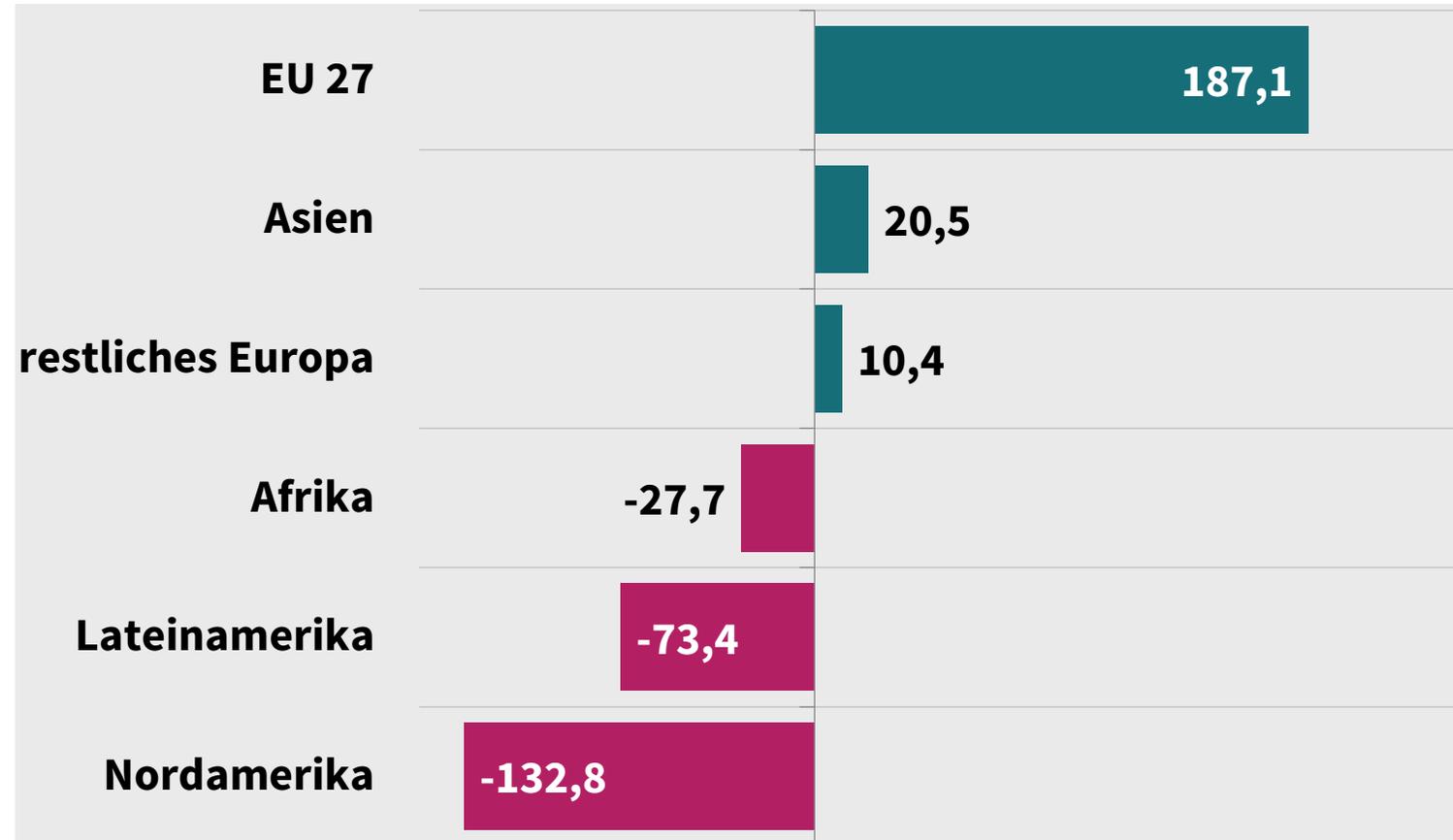


Quellen: Chemdata International, VCI

# Europa ist größter Nettoexporteur von Chemikalien und Pharmazeutika

## Außenhandelsaldo nach Regionen

Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, in Milliarden Euro, 2023



Quellen: Chemdata International, VCI

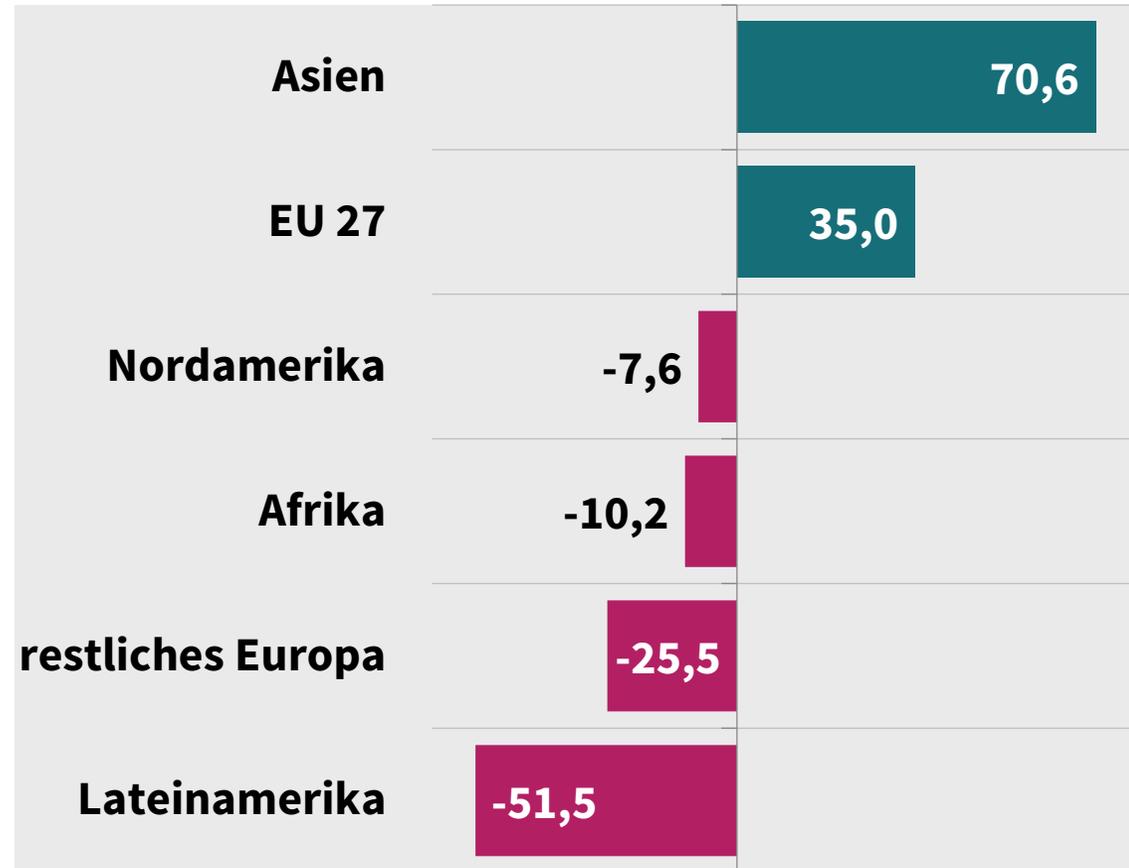
EU: nur Extra-EU Handel

- Europa profitiert von der Nachfrage anderer Regionen besonders stark. Die Region ist der größte Nettoexporteur von Chemie- und Pharmaprodukten.
- Allerdings besteht der Überschuss der EU fast nur aus Pharmazeutika, deren Überschuss in den letzten Jahren sehr dynamisch gewachsen ist.
- Asien ist seit 2022 ebenfalls Nettoexporteur.

# Asien ist stark bei Chemieexporten – Europa bei Pharmazeutika

## Außenhandelsaldo nach Regionen

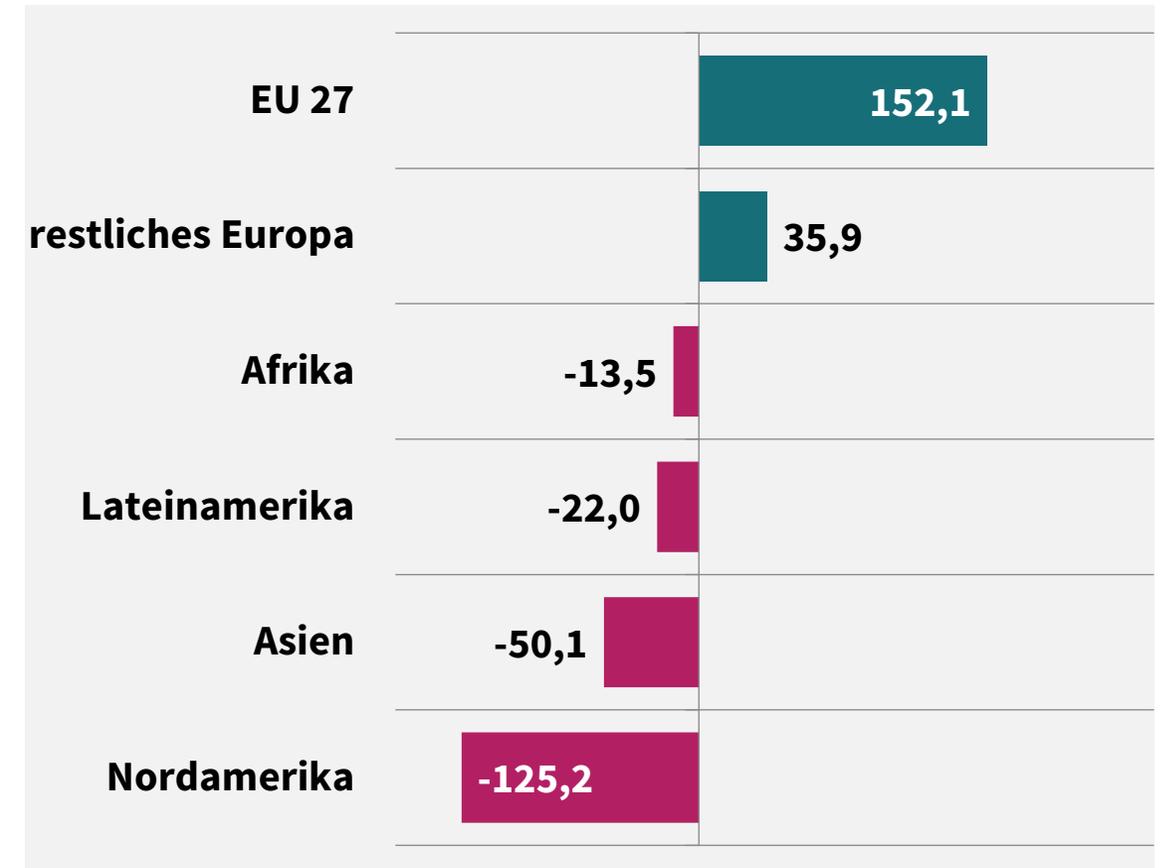
**Chemische** Erzeugnisse, in Milliarden Euro, 2023



Quellen: Chemdata International, VCI

## Außenhandelsaldo nach Regionen

**Pharmazeutische** Erzeugnisse, in Milliarden Euro, 2023

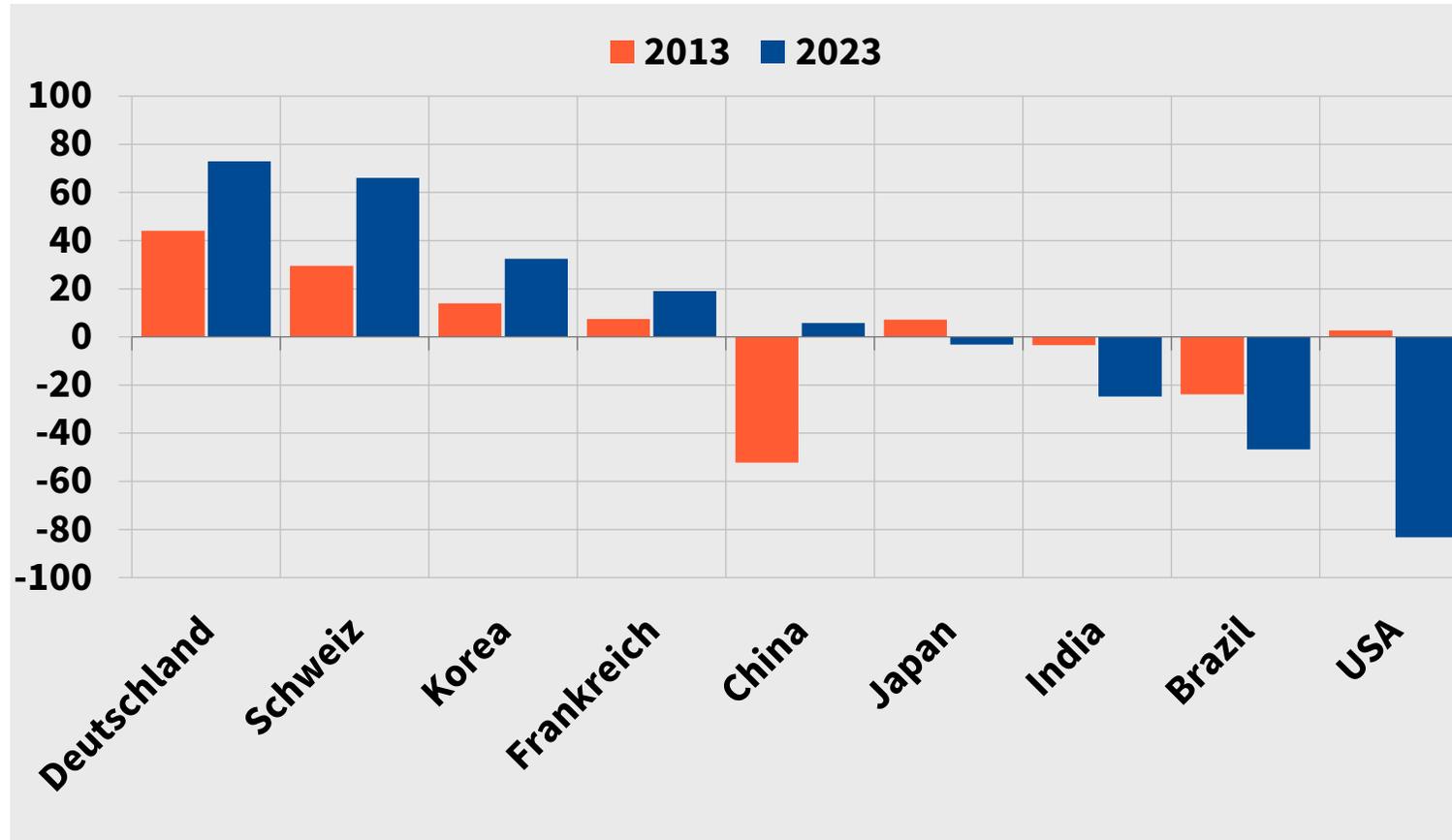


EU: nur Extra-EU Handel

# Außenhandels-Überschuss Deutschlands bleibt hoch

## Außenhandelssaldo der größten Länder

Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, in Milliarden Euro



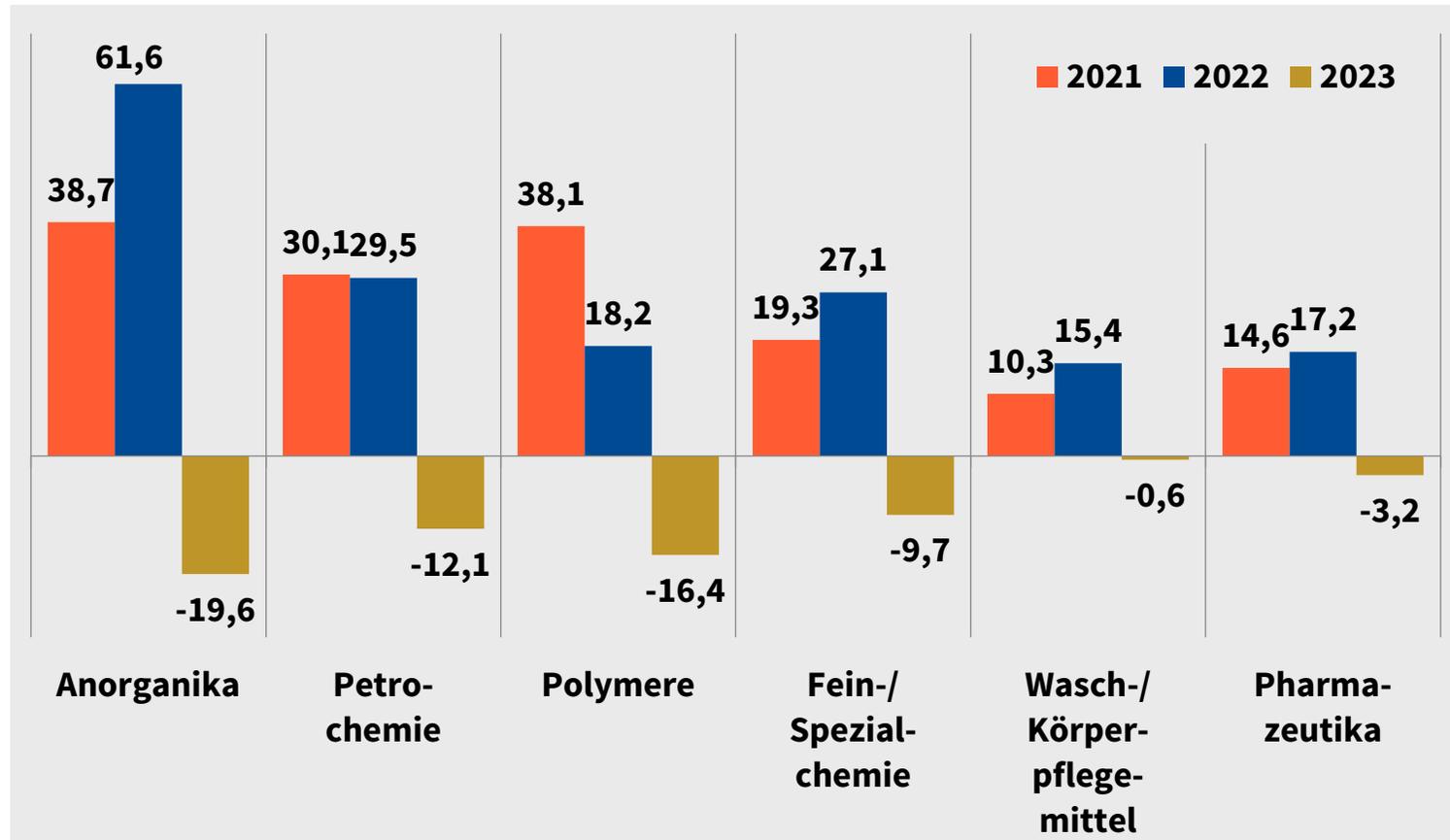
Quellen: Chemdata International, VCI

- ◆ Deutschlands Außenhandelssaldo ist in den letzten Jahren tendenziell gestiegen.
- ◆ Chinas Saldo ist seit 2022 positiv.
- ◆ Dagegen stieg in den letzten Jahren die negative Bilanz in den USA – allerdings nur aufgrund einer negativen Bilanz mit Pharmazeutika. Die Bilanz mit Chemikalien bleibt deutlich positiv.

# Steigende Preise bescherten den Grundstoffen 2021 und 2022 starke Zuwächse im Handel – dieser Effekt ist ausgelaufen

## Weltweiter Handel nach Sparten

Jährliche Wachstumsraten der weltweiten Exporte



- Die Erholung der Industrie nach dem Corona-Einbruch und vor allem die stark steigenden Preise für Grundstoffchemikalien ließen die Wachstumsraten der Exporte in der Grundstoffchemie 2021 und 2022 explodieren.
- Dieser Effekt ist nun vorbei. Die Exporte gingen deutlich zurück.

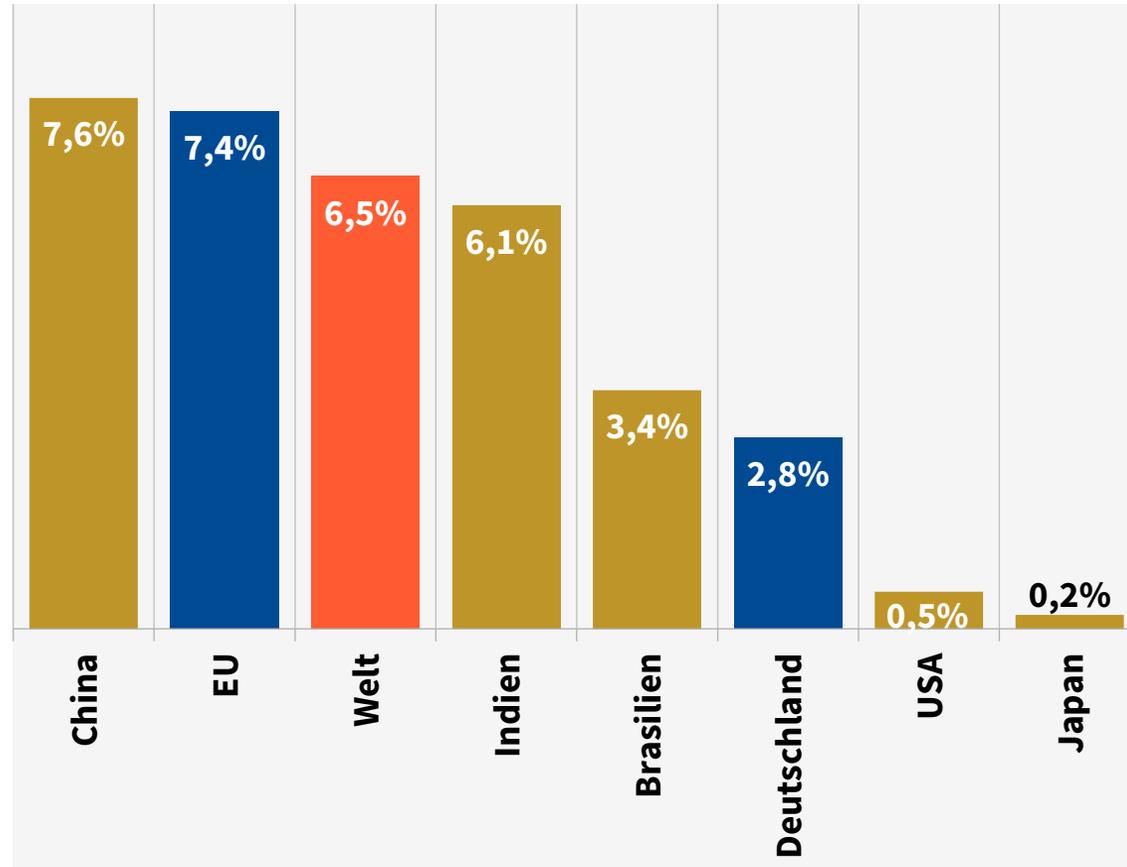
CHEMIEMÄRKTE WELTWEIT

# Globale Investitionen

# Weltweite Sachanlageninvestitionen wachsen stark

## Sachanlageinvestitionen Chemie/Pharma

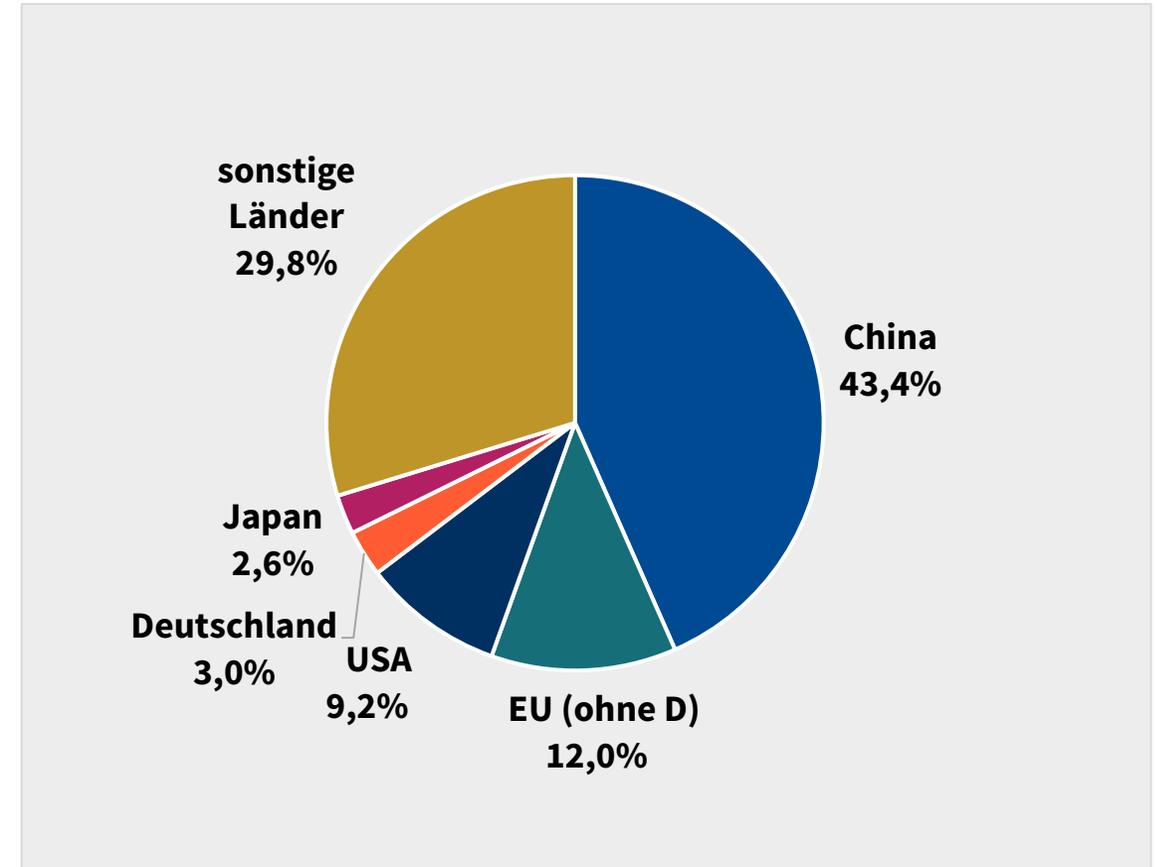
Durchschnittliche jährliche Wachstumsraten 2018-2023



Quelle: Chemdata International, VCI

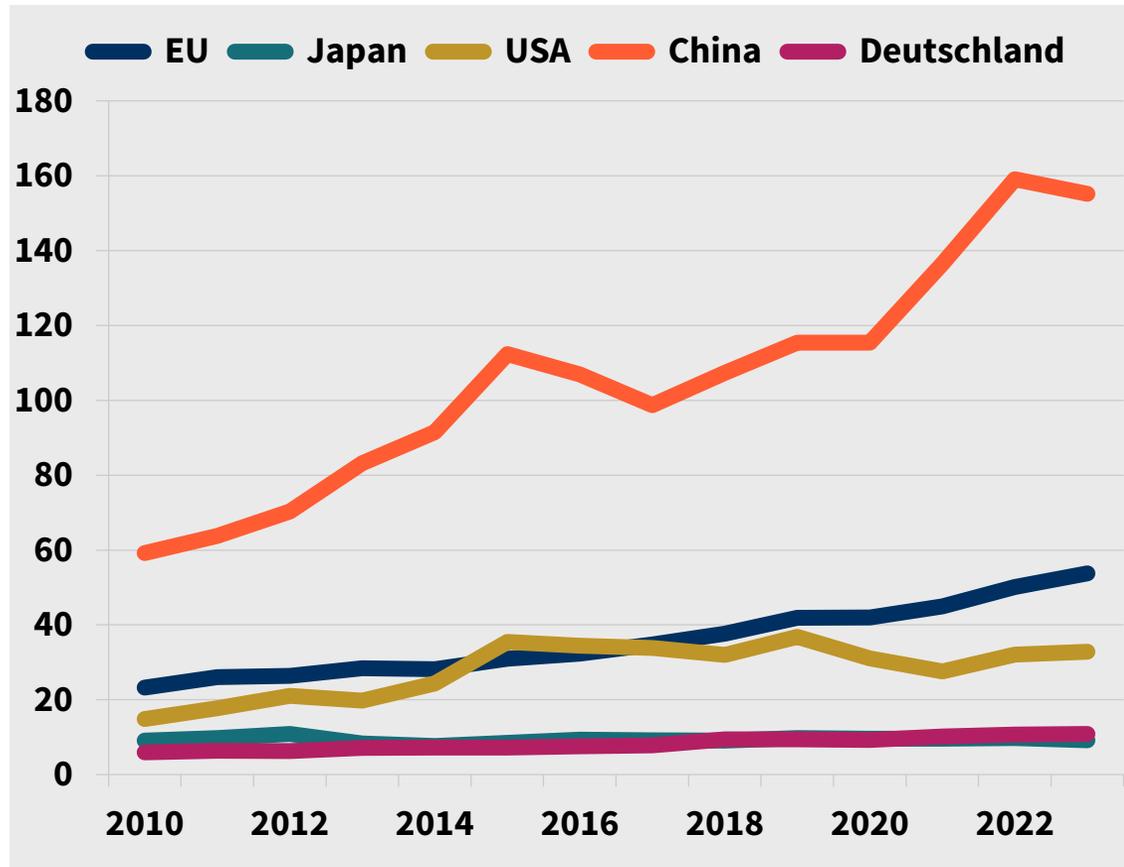
## Sachanlageinvestitionen Chemie/Pharma

Anteil der Länder an den weltweiten Investitionen 2023



# Kein Land investiert so viel wie China

## Sachanlageinvestitionen Chemie/Pharma In Milliarden Euro

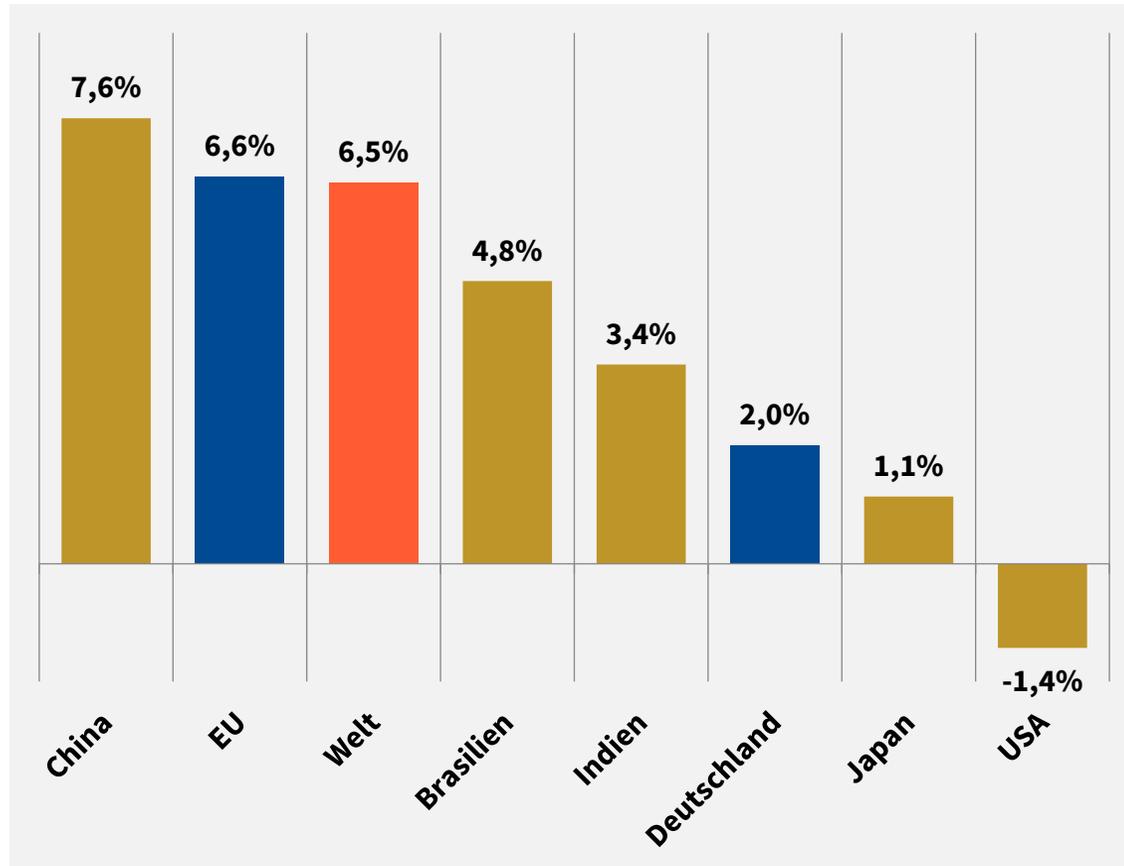


Quellen: Chemdata International, VCI

- Weltweit stiegen die Chemie- und Pharmainvestitionen dynamisch.
- Kein Land investierte dabei so viel in seine Anlagen wie China.
- Mit dem Schiefergasboom legten auch die Investitionen in Anlagen in den USA stark zu. Zuletzt nahm die Dynamik aber wieder ab.
- Die Transformationsprozesse werden auch in Zukunft noch viele Investitionen benötigen.

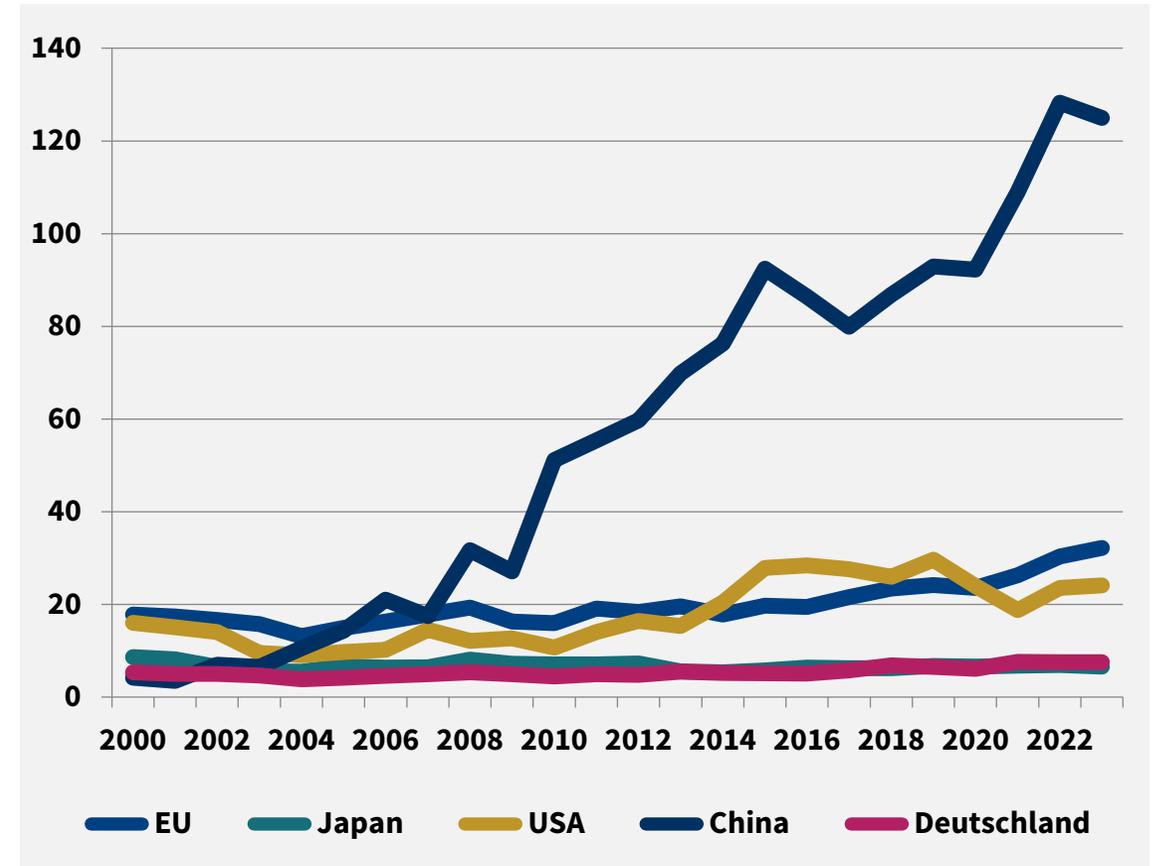
# Chemie-Investitionen in Deutschland wachsen deutlich unterdurchschnittlich

## Sachanlageinvestitionen Chemie (ohne Pharma) Durchschnittliche jährliche Wachstumsraten 2018-2023



Quelle: Chemdata International, VCI

## Sachanlageinvestitionen Chemie (ohne Pharma) In Mrd. Euro

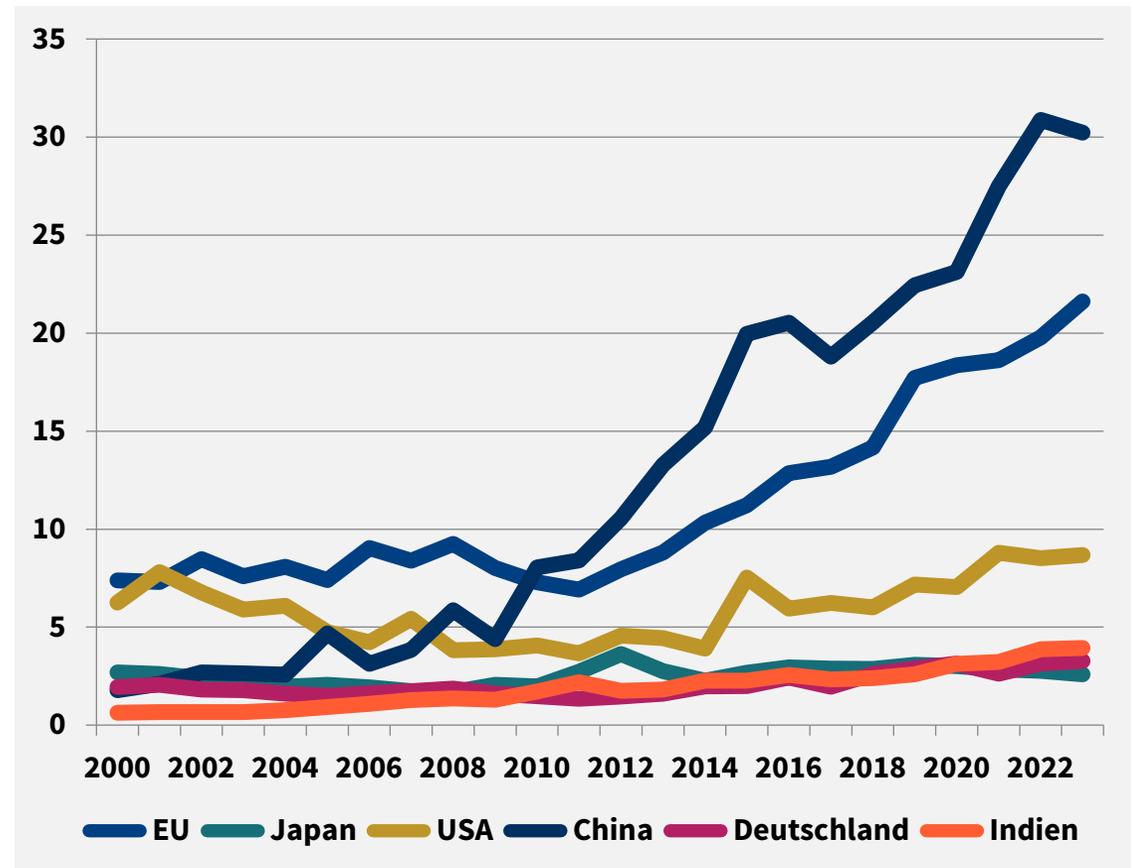


Quelle: Chemdata International, VCI

# Starke Dynamik bei Pharma-Investitionen – aber auch hier fällt das Wachstum in Deutschland unterdurchschnittlich aus

## Sachanlageinvestitionen Pharma

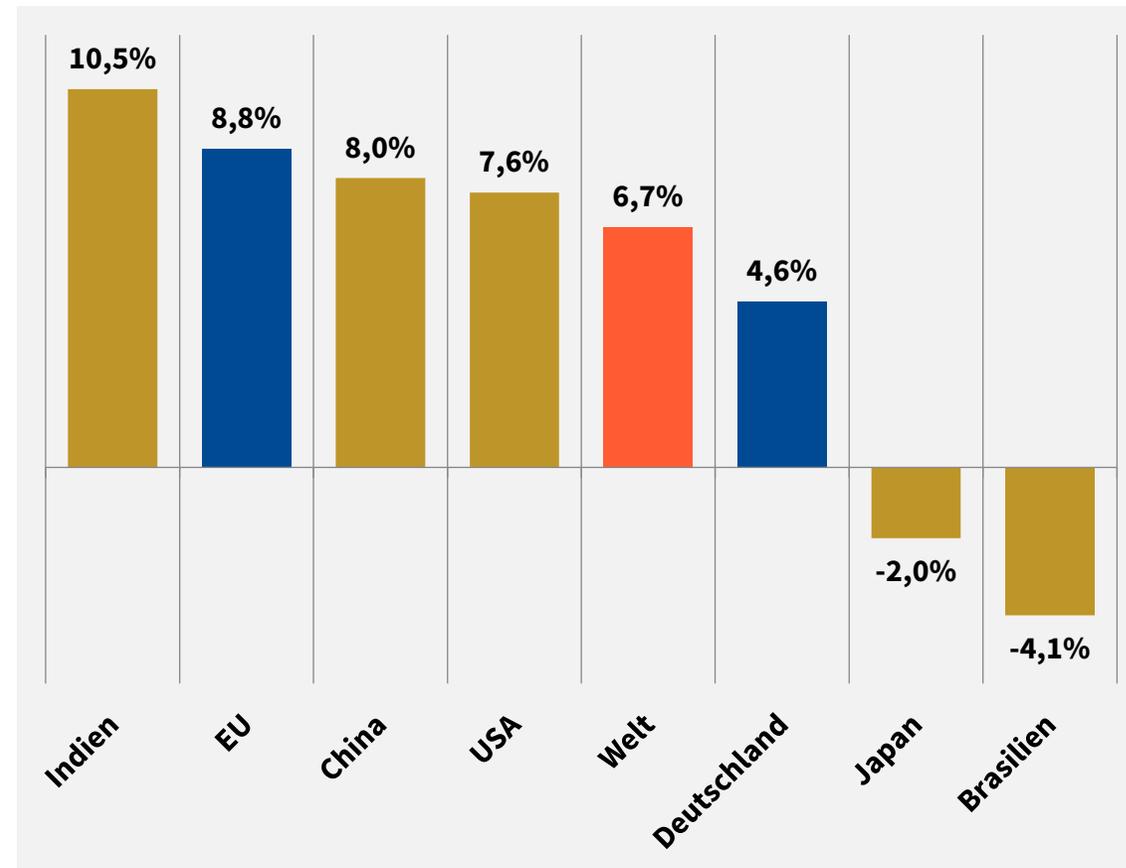
In Mrd. Euro



Quelle: Chemdata International, VCI

## Sachanlageinvestitionen Pharma

Durchschnittliche jährliche Wachstumsraten 2018-2023



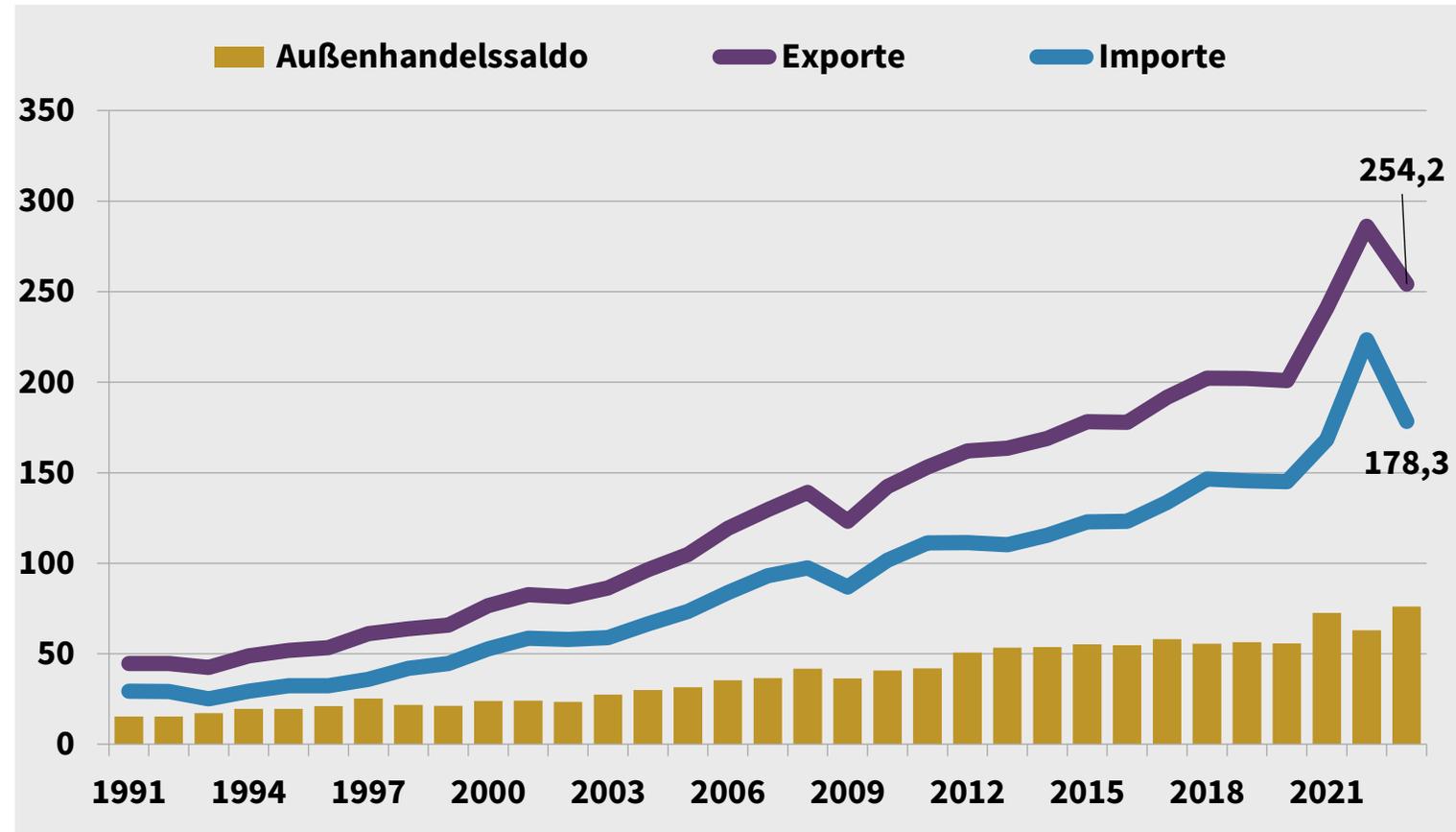
Globale Chemiemärkte  
 |

# Deutsche Chemie weltweit

# Deutsche Chemie ist stark exportorientiert

## Deutscher Außenhandel mit chemisch-pharmazeutischen Erzeugnissen

Exporte, Importe und Außenhandelssaldo in Mrd. Euro



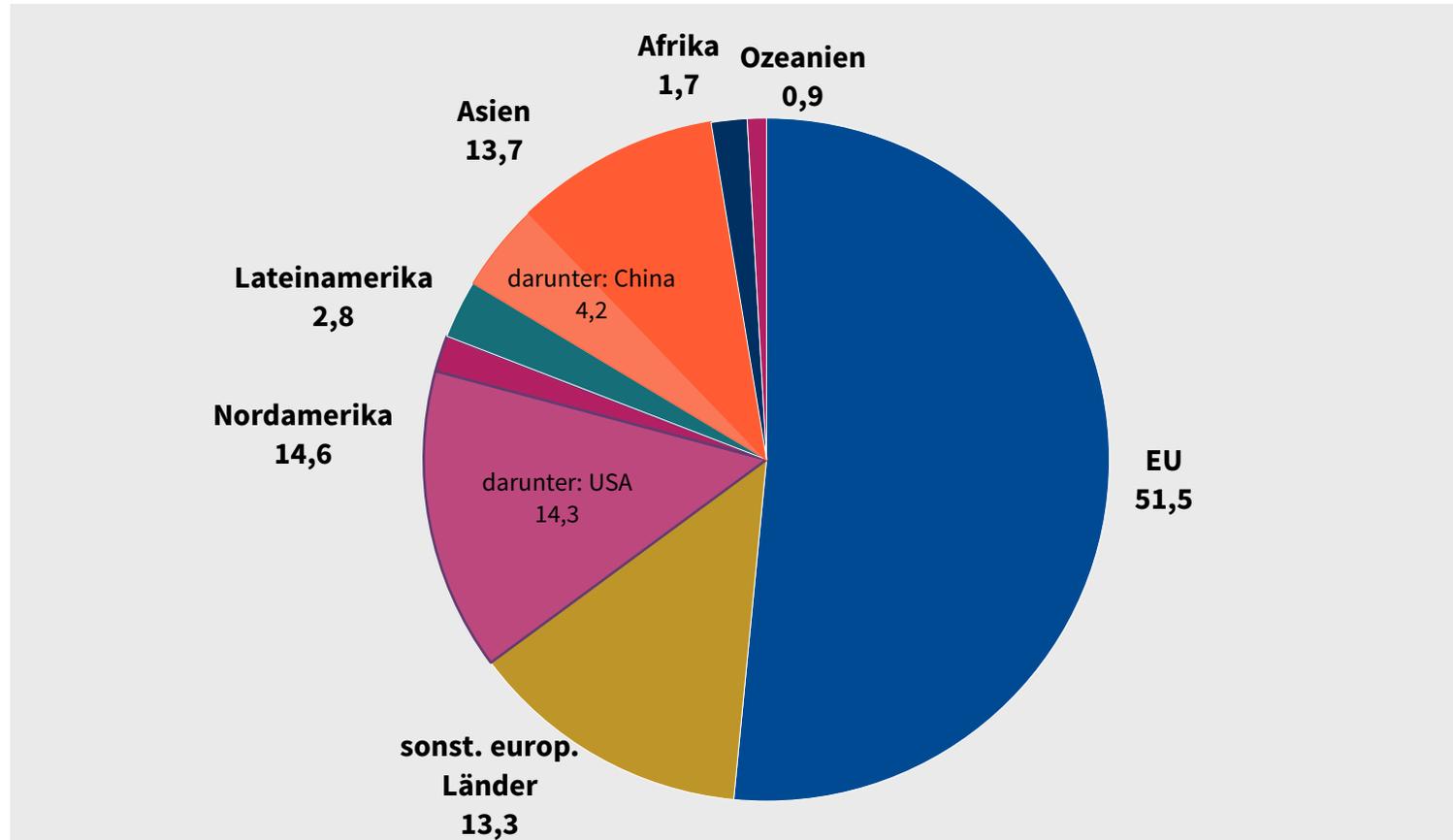
Quellen: Destatis, VCI

2021: Schätzung auf Basis der vorläufigen Daten

- Die deutsche Chemie- und Pharmaindustrie ist exportorientiert.
- Exporte und Importe stiegen aufgrund der stark steigenden Preise 2022 sehr dynamisch.
- Die Handelsbilanz nahm 2022 gegenüber Vorjahr leicht ab. Der Importdruck war groß.
- 2023 normalisierte sich der Handel wieder.

# Europa ist der wichtigste Markt für die deutsche Chemie

Exporte der deutschen Chemie- und Pharmaindustrie nach Regionen  
Anteile in Prozent, 2023

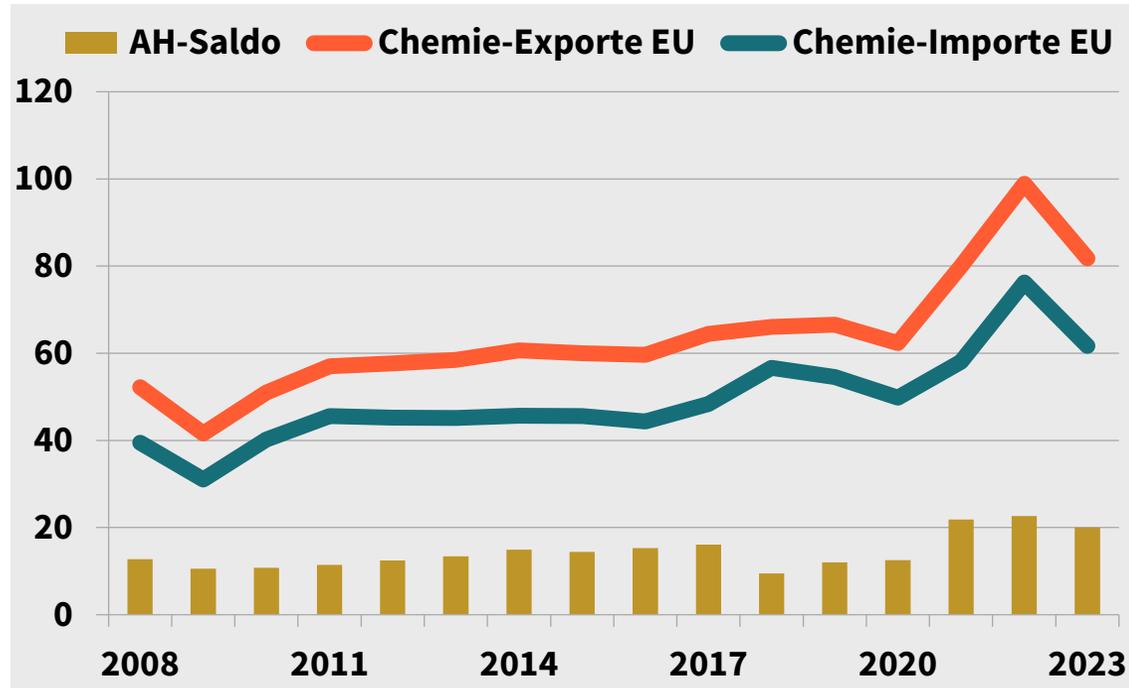


Quellen: Destatis, VCI

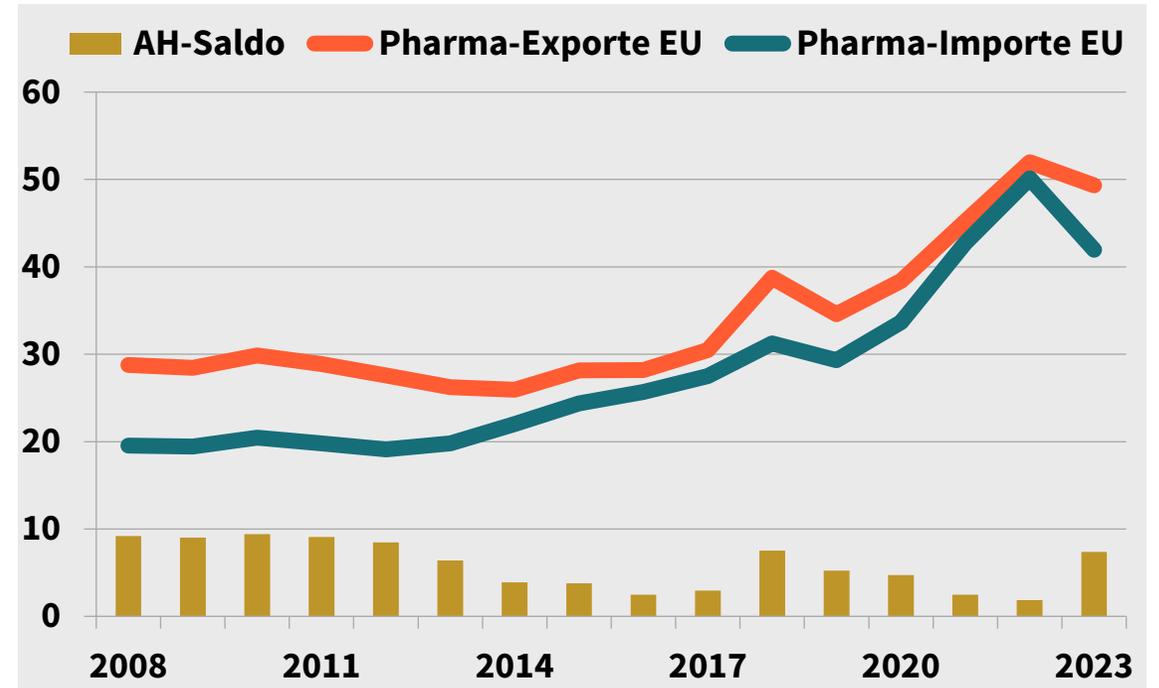
Schätzung auf Basis der vorläufigen Daten

- Europa ist der wichtigste Absatzmarkt für die deutsche Chemie- und Pharmaindustrie.
- Mehr als die Hälfte der Exporte gehen in die Länder der EU.
- Weitere 13 Prozent in die übrigen Länder Europas.
- USA ist der wichtigste Markt außerhalb Europas.

# EU-Handel: Stabiler Chemiehandel – nahezu ausgeglichener Pharmahandel

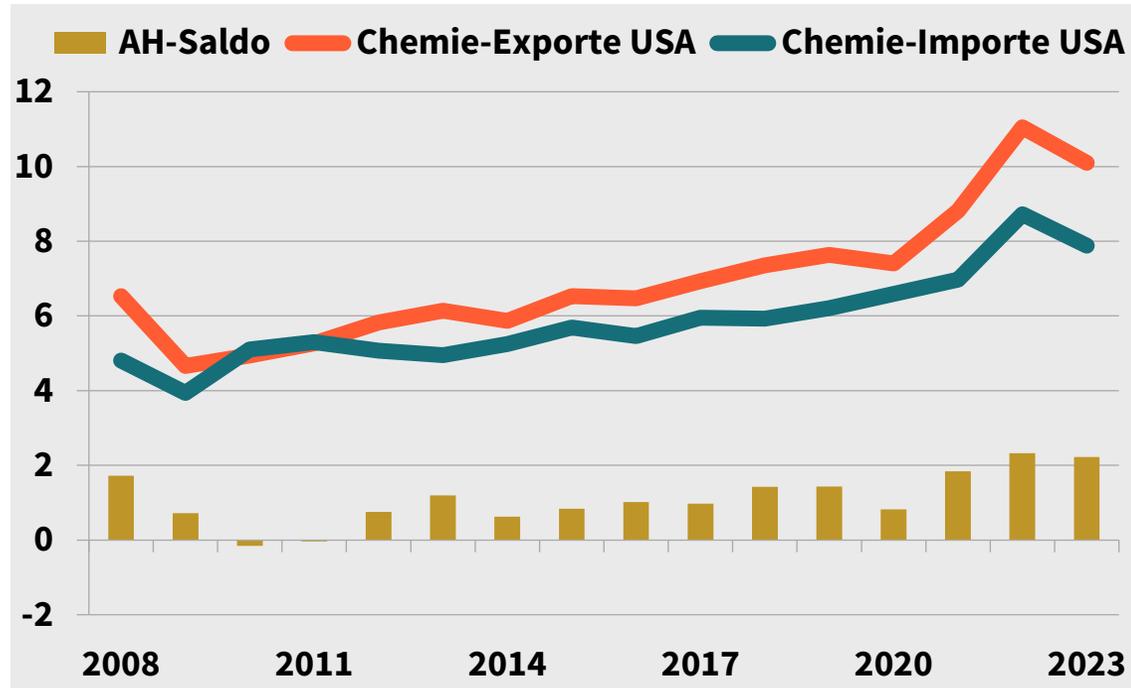


Quelle: Destatis, VCI

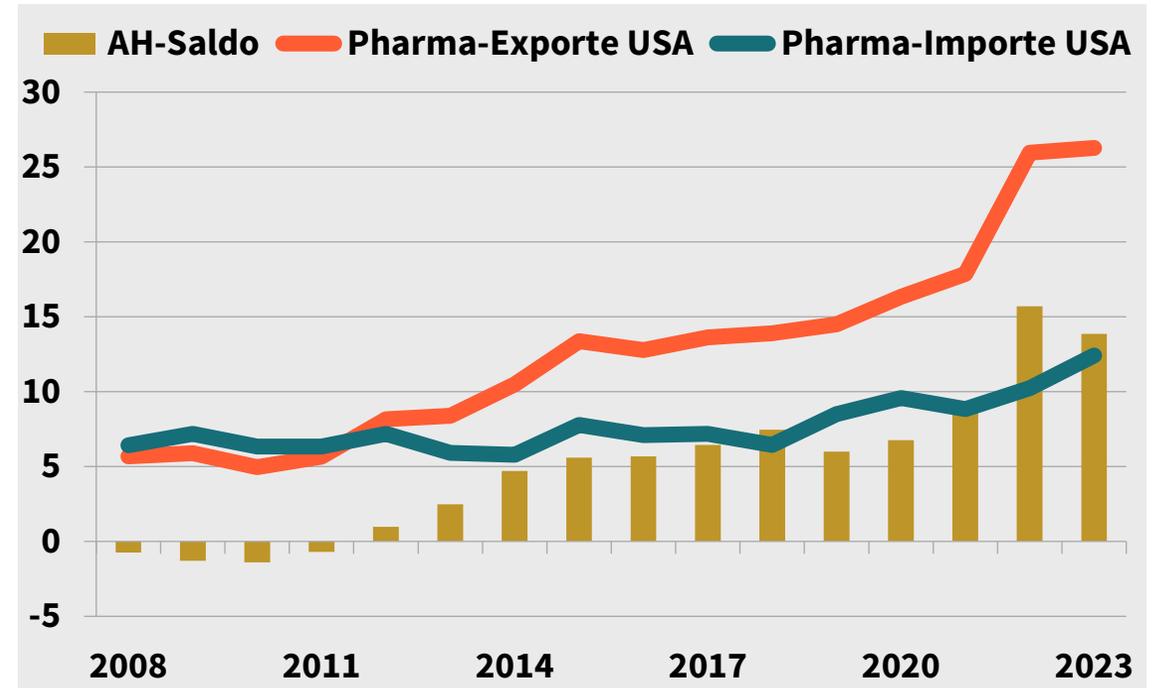


Der Chemiehandel mit anderen EU-Ländern verläuft stabil – mit deutlichem Überschuss für Deutschland. Der Pharmahandel wurde immer ausgeglichener. Der Überschuss sank deutlich. 2023 änderte sich das Bild.

# USA-Handel: Pharma-Exporte dominieren den Handel mit den USA

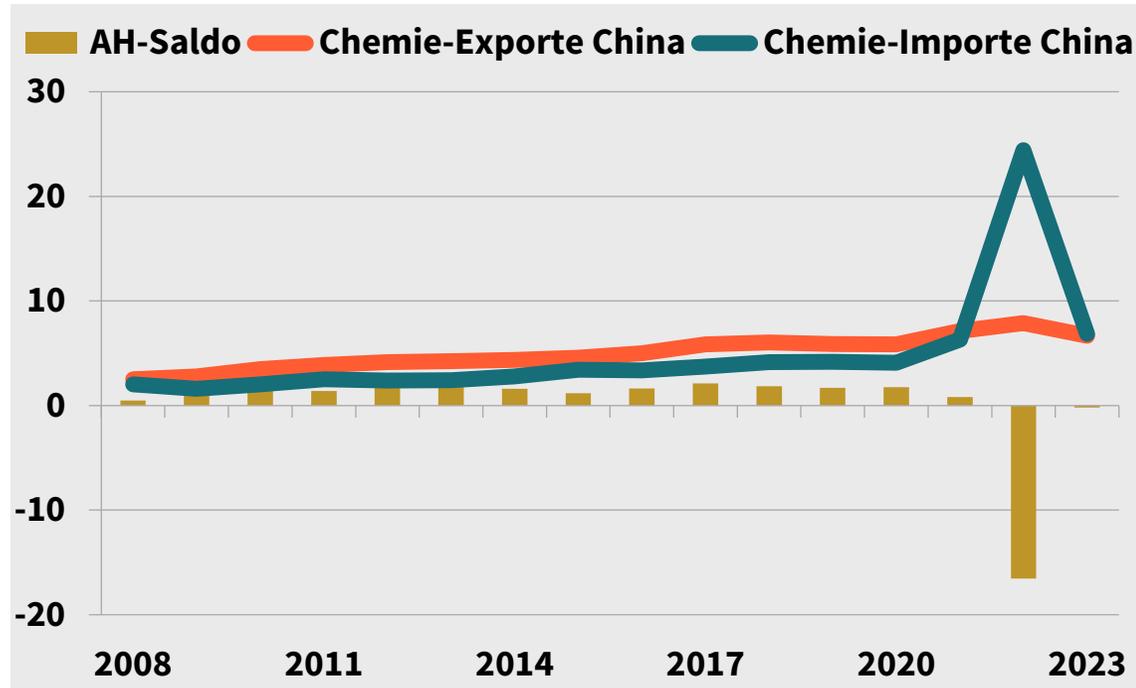


Quelle: Destatis, VCI

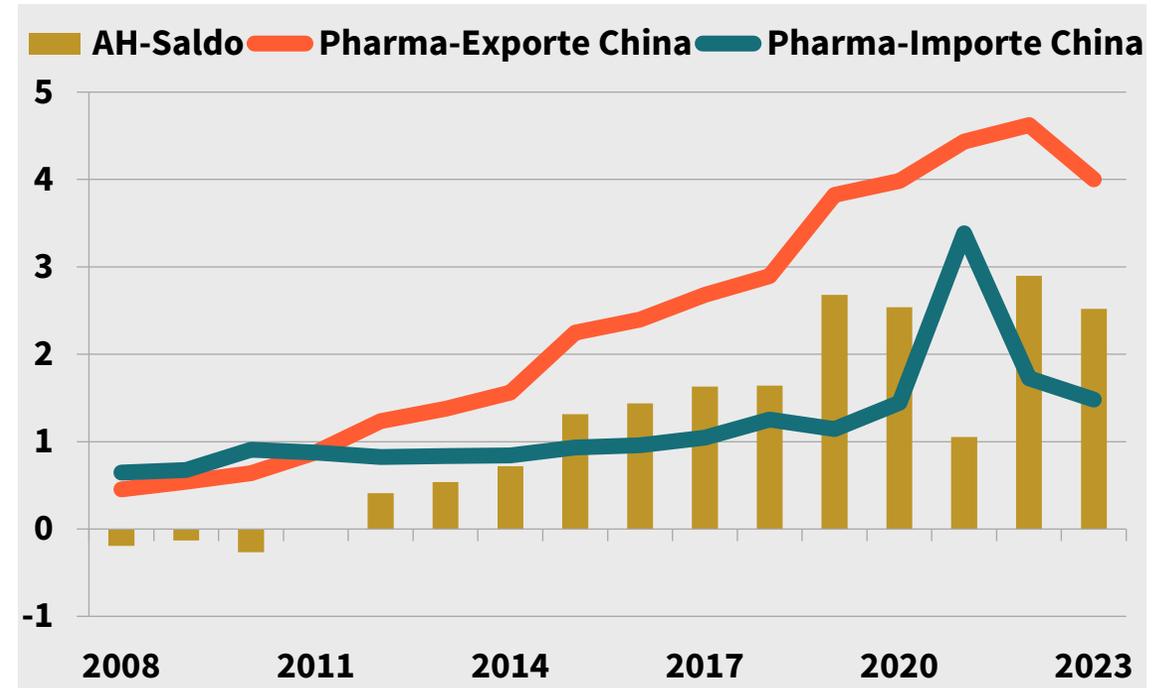


Deutschland hat im Chemie- und Pharmahandel mit den USA eine deutlich positive Bilanz. Insbesondere die Exporte von Pharmazeutika stiegen in den letzten Jahren dynamisch und vergrößerten den Handelsbilanz-Überschuss stark.

# China-Handel: Sondereffekte verzerren den Handel



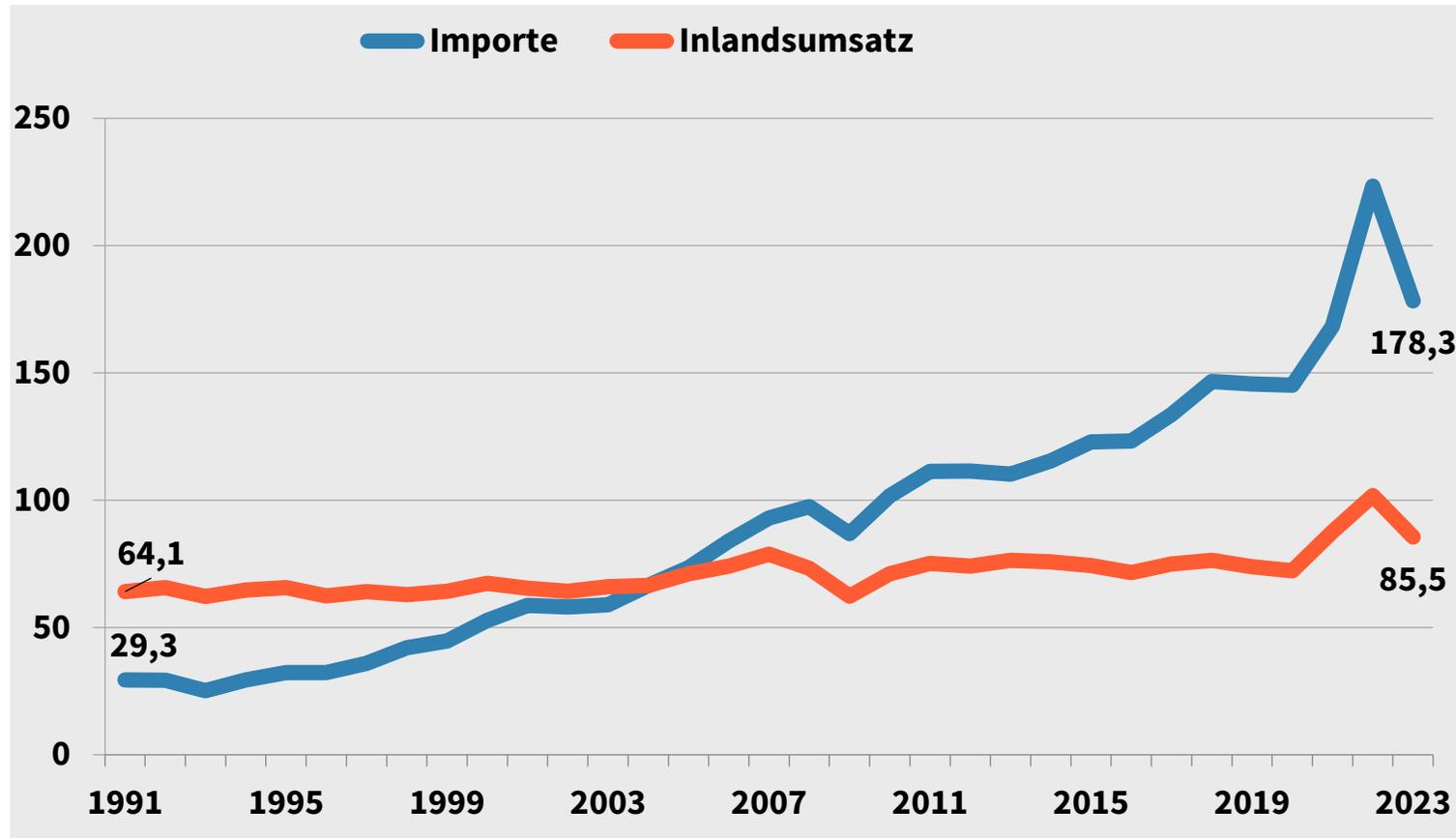
Quelle: Destatis, VCI



Der Chemiehandel mit China war lange Zeit sehr ausgeglichen – mit einem leichten Überschuss für Deutschland. 2022 verzerrte ein Sondereffekt den Handel. 2023 war die Bilanz ausgeglichen. Im Pharmahandel kam es 2021 zu einem Sondereffekt. Die Bilanz für Deutschland blieb aber positiv. 2022 und 2023 setzte sich der Trend der Vorjahre fort.

# Importdruck nimmt zu

## Importe und Inlandsumsatz chemisch-pharmazeutischer Erzeugnisse In Mrd. Euro

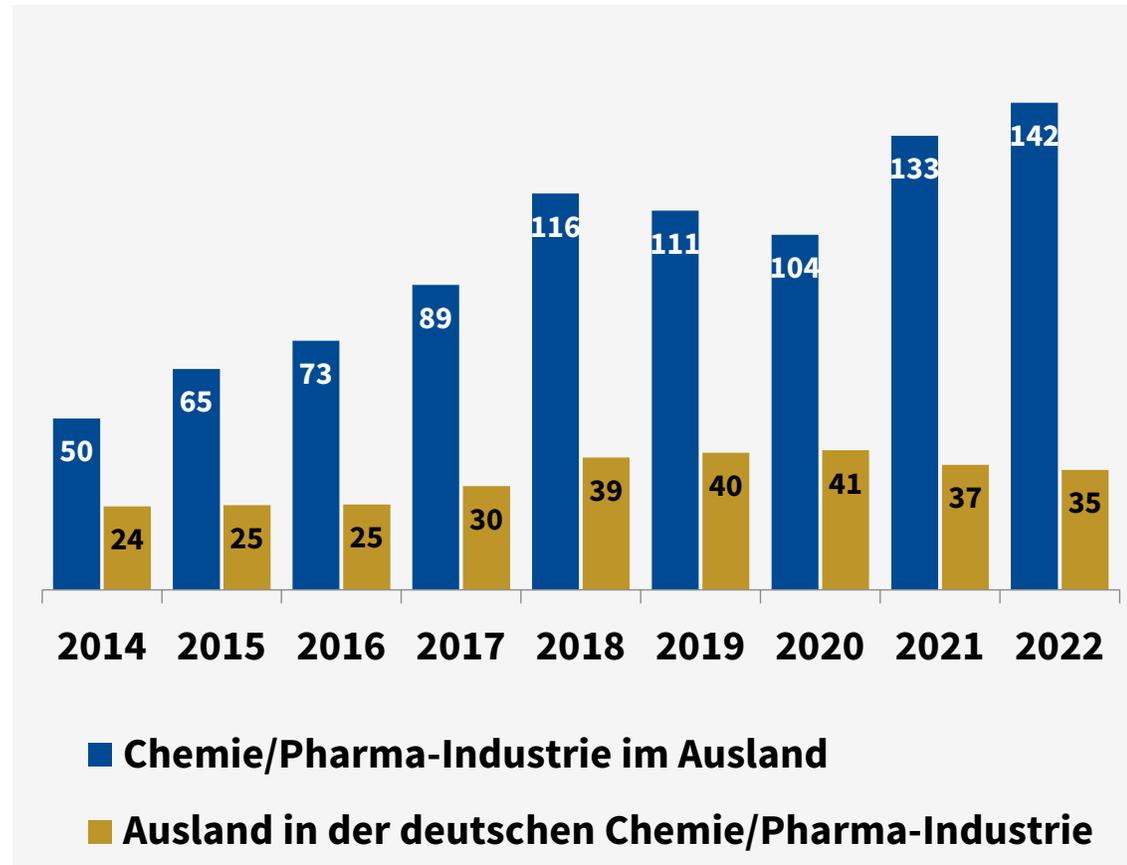


Quellen: Destatis, VCI

- Der Importdruck nimmt stetig zu.
- Seit 2005 übersteigen die Importe den Inlandsumsatz der Chemie- und Pharmaunternehmen in Deutschland.
- Zuletzt wurden fast 70 Prozent der im Inland nachgefragten Chemikalien von Importen gedeckt.

# Hohes Engagement der deutschen Unternehmen im Ausland – Investitionen ausländischer Investoren in der deutschen Chemie fallen dagegen verhalten aus

## Direktinvestitionsbestände Chemie/Pharma in Mrd. Euro

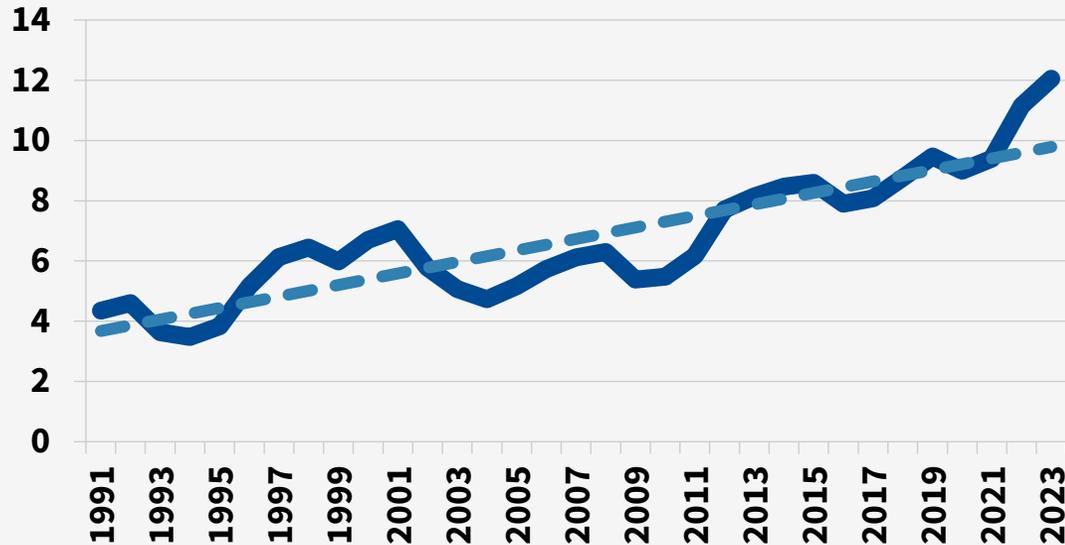


Quelle: Deutsche Bundesbank, VCI

- Deutsche Unternehmen investierten zuletzt wieder verstärkt im Ausland. Die Bestände erreichten 2022 einen neuen Höchststand.
- Kennzahlen der Tochterunternehmen im Ausland in 2022:
  - Rund 1.650 Unternehmen
  - 405.000 Beschäftigte
  - Ca. 265 Mrd. Euro Umsatz
- Deutschlands Attraktivität für ausländische Investitionen nahm dagegen zuletzt ab. Die Investitionen aus dem Ausland in die deutsche Chemie- und Pharmaindustrie gingen zurück.

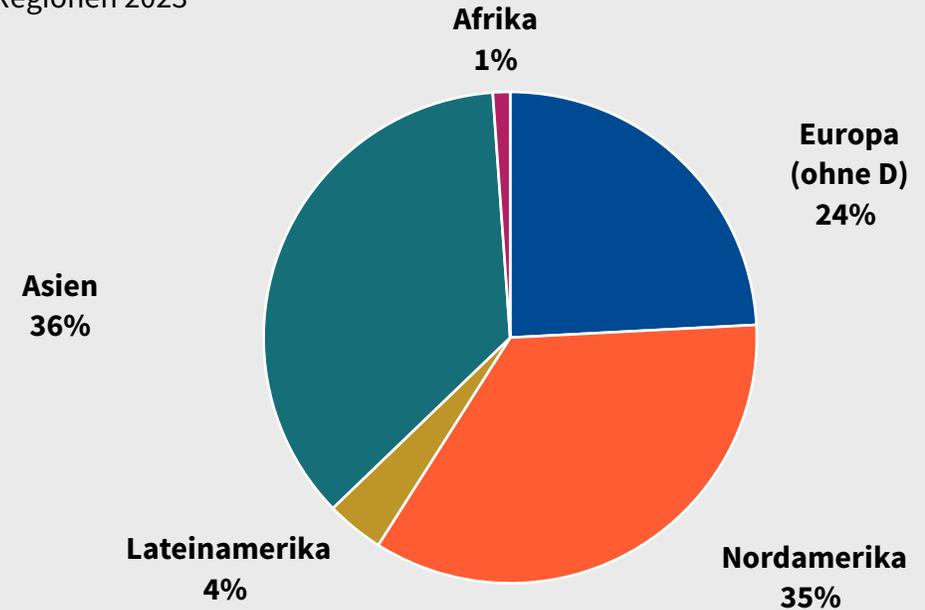
# Steigende Investitionen an ausländischen Standorten

Sachanlageinvestitionen der deutschen Chemie- und Pharmaindustrie im Ausland, in Mio. Euro und Trend



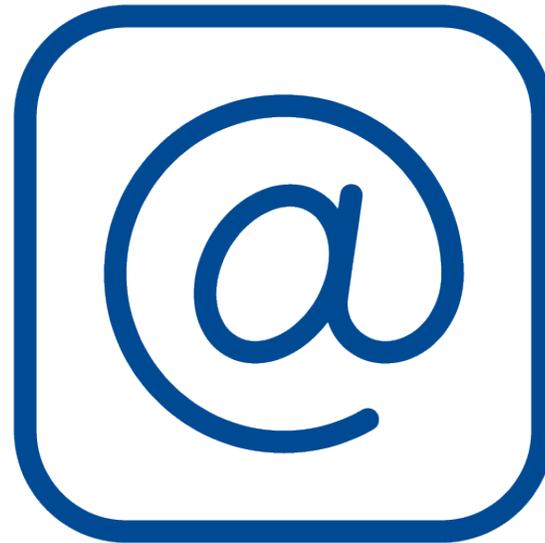
Quelle: VCI

Auslandsinvestitionen der deutschen Chemie- und Pharmaindustrie nach Regionen 2023



Die Branche investiert nicht nur in Beteiligungen, sondern auch direkt in Sachanlagen an ihren ausländischen Standorten. Die Auslandsinvestitionen wachsen dynamisch – seit 2012 übersteigen die Investitionen im Ausland die Inlandsinvestitionen. Asien ist 2023 wichtigste Zielregion – insbesondere durch die Investitionen in China.

# VCI-Ansprechpartnerin



Christiane Kellermann  
Senior-Managerin  
Abteilung Volkswirtschaft

T | +49 (69) 2556-1585  
E | [kellermann@vci.de](mailto:kellermann@vci.de)